

Wirtschaftsförderung
Brandenburg | **Arbeit**

Standort. Unternehmen. Menschen.

„Service für Ausbildung“ **Sammlung „Angebotskataloge für Brandenburger Ausbildungsbetriebe“ der Servicestellen Verbundausbildung**

SERVICESTELLEN
VERBUNDAUSBILDUNG 

gefördert aus dem Landesprogramm Qualifizierte Ausbildung im Verbundsystem (PAV)

Stand: 01/2026

Dana Manthey (WFBB, fachliche Programmbegleitung)



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg.

Liebe Ausbildungsverantwortliche
in den Brandenburger Betrieben,



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung, bilden qualifizierte Fachkräfte von morgen aus und wollen sich in der gezielten Ansprache von jungen Menschen noch besser aufstellen.

Sie wünschen sich effizientere, praktikable Lösungen, mit denen Sie Ihre Ausbildungsplatzangebote erfolgreicher bewerben können? Oder Ihre Ausbildungsaktivitäten so aufbereiten können, dass sich Jugendliche von diesen angesprochen fühlen? Sie sind offen für junge Menschen, die bisher aus unterschiedlichsten Gründen noch keinen Ausbildungsplatz finden konnten?

Kennen Sie den Service für Ausbildung?

Nutzen Sie die kostenfreien, individuell anpassbaren betrieblichen Angebote der Brandenburger Servicestellen Verbundausbildung! Die Servicestellen Verbundausbildung unterstützen Brandenburger Betriebe bei diesen Anliegen.

Wer sind die Servicestellen Verbundausbildung?

Die Aufgabe der Servicestellen ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu den rechts aufgelisteten Anliegen und Handlungsfeldern anzubieten.

Warum ist der Service für Betriebe aus Brandenburg kostenfrei?

Das Land Brandenburg fördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) zehn Servicestellen Verbundausbildung, die im Bundesland Brandenburg an verschiedenen Standorten bei lokal ansässigen Bildungsdienstleistern angebunden sind. Diese verfügen über umfangreiches und langjähriges Know-How zu Ausbildung und betrieblichen Kooperations- und Verbundformaten.

Im Folgenden finden Sie die **betrieblichen Angebotskataloge** aller zehn Brandenburger Servicestellen Verbundausbildung gesammelt in einem großen Angebotskatalog. Bitte nehmen Sie **Kontakt** zu der jeweiligen Servicestelle auf, wenn Sie Interesse an einem oder mehreren Unterstützungsangeboten haben und erfahren wollen, wie Sie noch vertrauensvoll und individuell unterstützt werden können!

Nutzen für Sie als Ausbildungsbetrieb:

- besser werden durch **Kooperationen** mit anderen Ausbildungsbetrieben
- betriebliche **Attraktivität** steigern
- wirksame **Ansprache** Jugendlicher mit besonderen Bedürfnissen und Talenten
- gut vorbereitete **Einblicke** in den Ausbildungsbetrieb geben
- passende betriebliche **Formate** entwickeln und anwenden
- **Freizeitorte** Jugendlicher gezielt und erfolgreich in Ihre betrieblichen Ansprache- und Akquiseaktivitäten einbinden

Als kleiner Ausbildungsbetrieb haben Sie schon oft daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern.

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen.

#ATTRAKTIVITÄT

Sie wollen Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben

#ANSPRACHE

Sie sind daran interessiert, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Sie suchen gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen.

#FORMATE

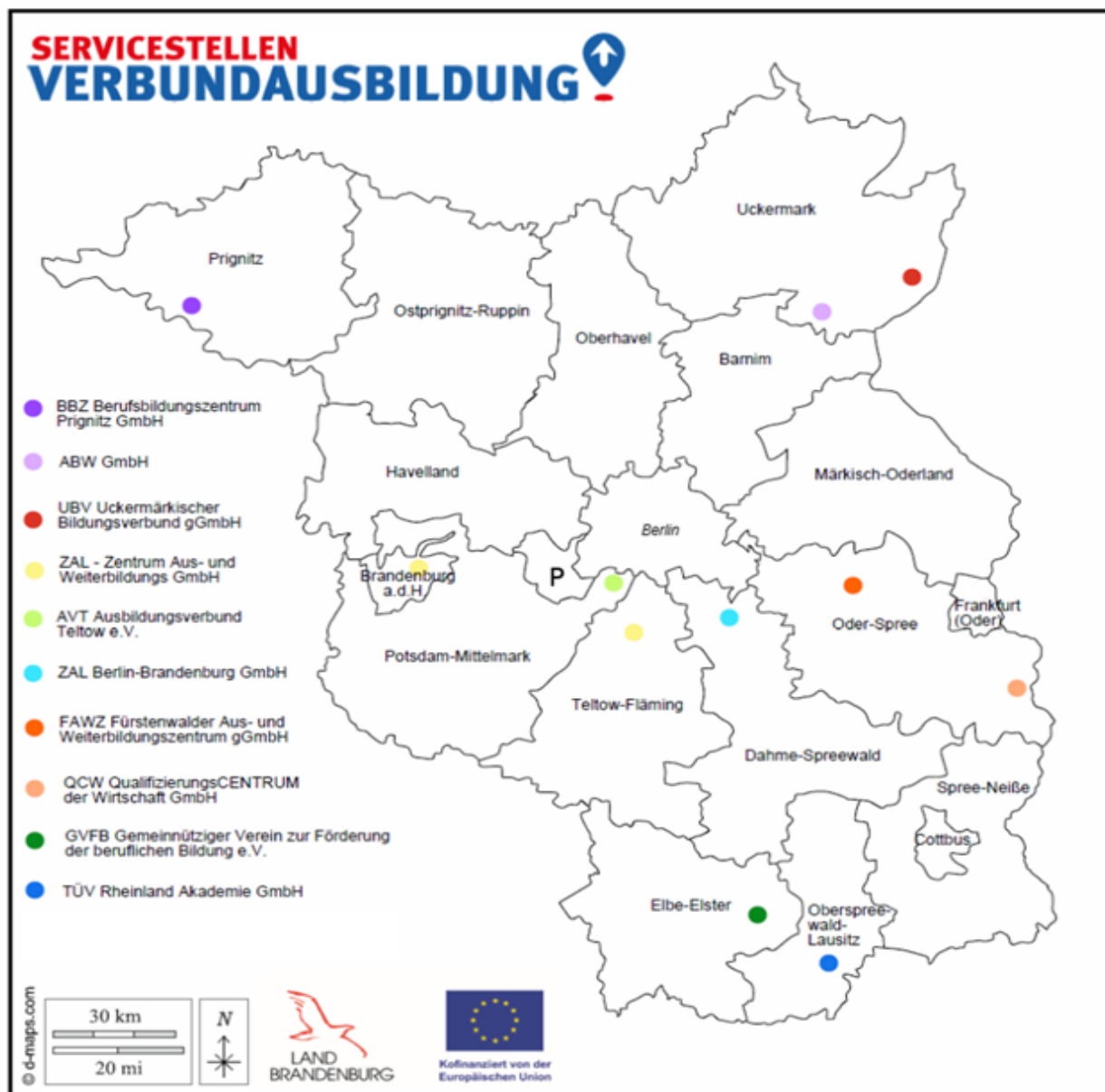
Sie sind vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden überzeugt und wollen es stärker nutzen.

#FREIZEITORTE

Grafik: Veränderte grafische Darstellung aus den betrieblichen Angebotskatalogen der Servicestellen Verbundausbildung

Service für Ausbildung: Standorte der Brandenburger Servicestellen Verbundausbildung

Wirtschaftsförderung
Brandenburg | **Arbeit**



Hier finden Sie das
Informationsblatt der WFBB
mit den Kontakten Ihrer
Servicestelle
Verbundausbildung:

<https://arbeit.wfbb.de/foerderprogramme/service-fuer-ausbildung>

Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umriss mit
Landkreisgrenzen d-maps.com, ergänzt um
Landkreisnamen mit Servicestellenorten und Logos von
Dana Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Service für Ausbildung:
Angebotskataloge
der Servicestellen Verbundausbildung
für Brandenburger Ausbildungsbetriebe



Wirtschaftsförderung
Brandenburg | Arbeit

1	<u>ABW GmbH</u>
2	<u>AVT Ausbildungsverbund Teltow e.V.</u>
3	<u>BBZ Berufsbildungszentrum Prignitz GmbH</u>
4	<u>FAWZ Fürstenwalder Aus- und Weiterbildungszentrum gGmbH</u>
5	<u>GVFB Gemeinnütziger Verein zur Förderung der beruflichen Bildung e.V.</u>
6	<u>QCW QualifizierungsCENTRUM der Wirtschaft</u>
7	<u>TÜV Rheinland Akademie GmbH</u>
8	<u>UBV Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH</u>
9	<u>ZAL Berlin-Brandenburg GmbH</u>
10	<u>ZAL Aus- und Weiterbildungs GmbH</u>

Servicestelle Verbundausbildung **ABW GmbH**

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umriss mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Servicestelle Verbundausbildung

ABW GmbH

Angermünde – Uckermark und Barnim

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern.....	10
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	13
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	16
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen.....	19
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	21
Impressum.....	22

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



ABW GmbH



Nicole Heise und Julia Golchert



An der MTS 7, 16278 Angermünde



03331 296978-253 (Mo. – Do. 07:00 - 16:00 Uhr, Fr. 07:00 - 13:45 Uhr)



verbundausbildung@abw-ang.de



<https://www.abw-angermuende.de/projekte/fachkraeftsicherung/servicestelle-verbundausbildung/>



[gemeinsam.ausbildung.staerken](#)



UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- **Instagram-Kanal [gemeinsam.ausbildung.staerken](#):** Wir unterstützen Ihren Betrieb bei der Sichtbarkeit im Social-Media-Bereich durch unseren Instagram-Kanal [gemeinsam.ausbildung.staerken](#). Betriebe ohne eigenen Social-Media-Account können über diesen Kanal ihre Ausbildungsangebote präsentieren und junge Menschen direkt ansprechen. Unternehmen mit eigenem Social-Media-Auftritt profitieren zusätzlich von Erwähnungen und gezielten Push-Aktivitäten, um ihre Reichweite zu erhöhen. Ziel ist es, die Attraktivität Ihres Betriebs als Ausbildungsstätte zu steigern und potenzielle Auszubildende auf Ihre Angebote aufmerksam zu machen – alles in einem modernen, digitalen Umfeld, das junge Zielgruppen effektiv erreicht.
- **Messestand der Servicestelle Verbundausbildung:** Für Unternehmen, die keine Zeit oder Kapazitäten haben, selbst auf Messen präsent zu sein, bieten wir den Messestand der Servicestelle Verbundausbildung als attraktive Lösung.

Wir übernehmen die Repräsentation Ihres Betriebs und Ihrer Ausbildungsangebote auf Messen, indem wir Infomaterialien bereitstellen, ein interaktives Glücksrad anbieten und Ihre Ausbildungsangebote auf der ABW-Homepage präsentieren. Unsere Projektmitarbeiter*innen sorgen dafür, dass Ihr Unternehmen gezielt bekannt gemacht wird und potenzielle Auszubildende auf Ihre Angebote aufmerksam werden – ganz ohne zusätzlichen Aufwand für Sie. So bleibt Ihr Betrieb auch auf wichtigen Veranstaltungen präsent und erreichbar.

betriebliche Partnerschaften

- **Gemeinsame Messestände:** Wir unterstützen Sie bei der Organisation und Teilnahme an gemeinsamen Messeständen, um ihre Ausbildungsangebote effektiv zu präsentieren. Dabei ermöglichen wir eine direkte Ansprache unversorgter Jugendlicher, die auf der Suche nach Ausbildungsplätzen sind. Durch die Zusammenarbeit auf einem gemeinsamen Stand reduzieren sich Ihre organisatorischen Aufwände, während Sie von der erhöhten Reichweite und dem Austausch mit anderen Betrieben profitieren. Ziel ist es, Ihre Sichtbarkeit zu steigern und gezielt junge Talente zu gewinnen, die von Ihrem Ausbildungsangebot überzeugt werden können.
- **Azubi-Speed-Datings:** Wir befähigen Betriebe zur Durchführung von Azubi-Speed-Datings, bei denen Sie direkt und effizient mit potenziellen Auszubildenden ins Gespräch kommen können. Diese Veranstaltungen bieten eine schnelle und unkomplizierte Möglichkeit, die besten Talente kennenzulernen, Bewerbungen sofort zu besprechen und den Auswahlprozess zu beschleunigen. Wir unterstützen Sie bei der Planung und Durchführung, so dass Sie in kurzer Zeit viele vielversprechende Kandidaten und Kandidatinnen kennenlernen können. Ziel ist es, Ihre Rekrutierung von Auszubildenden zu optimieren und Ihre Chancen zu erhöhen, passende Nachwuchskräfte für Ihr Unternehmen zu gewinnen.

Betriebsbesichtigungen

- Wir befähigen Betriebe, Betriebsbesichtigungen zu organisieren, bei denen Ausbildungsinteressierte einen praxisnahen Einblick in den Arbeitsalltag und die verschiedenen Ausbildungsberufe erhalten. Diese Veranstaltungen bieten eine hervorragende Möglichkeit, potenzielle Auszubildende von der Arbeitsat-

mosphäre und den Karrieremöglichkeiten in Ihrem Unternehmen zu überzeugen. Wir unterstützen Sie bei der Planung, Durchführung und Kommunikation der Besichtigungen, so dass Sie gezielt junge Menschen ansprechen können, die Interesse an einer Ausbildung in Ihrem Betrieb haben. Ziel ist es, den Nachwuchs direkt vor Ort zu gewinnen und Ihr Unternehmen als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu präsentieren.

- Wir unterstützen Sie bei der Anmeldung und Gestaltung des Zukunftstags für Mädchen und Jungen im Land Brandenburg. Dieser Tag bietet jungen Menschen die Gelegenheit, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen und sich über potenzielle Ausbildungs- und Karrierewege zu informieren. Wir helfen Ihnen dabei, Ihr Angebot für den Zukunftstag ansprechend zu gestalten, passende Aktivitäten zu planen und die Anmeldung unkompliziert durchzuführen. Ziel ist es, Ihr Unternehmen als attraktive Arbeitgebermarke zu positionieren und jungen Talenten wertvolle Einblicke in Ihre Ausbildungsberufe zu bieten.

zwischenbetriebliche Verbünde

- Wir unterstützen Betriebe bei der Gründung und Umsetzung von Ausbildungsverbünden, um Ressourcen und Know-how effektiv zu teilen. Durch die Zusammenarbeit mehrerer Unternehmen können Ausbildungsplätze geschaffen werden, die es kleineren oder weniger ressourcenstarken Betrieben ermöglichen, Auszubildende auszubilden, ohne sich allein um alle erforderlichen Inhalte und Kapazitäten kümmern zu müssen. Gleichzeitig profitieren die Auszubildenden von einer breiteren Vielfalt an Ausbildungsinhalten und einer praxisorientierten Ausbildung, die verschiedene Perspektiven und Erfahrungen umfasst. Ziel ist es, Betriebe zu entlasten und gleichzeitig jungen Menschen eine fundierte, vielseitige und qualitativ hochwertige Ausbildung zu bieten.

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- Wir unterstützen Sie bei der Übernahme von Auszubildenden, deren Ausbildungsplatz aufgrund einer Insolvenz weggefallen ist. Ziel dieses Angebots ist es, den Auszubildenden eine Fortsetzung ihrer Ausbildung zu ermöglichen und gleichzeitig den Betrieben Zugang zu qualifizierten Nachwuchskräften zu verschaffen. Wir helfen bei der Integration der Auszubildenden in den Betrieb, unterstützen bei der Übernahme der Ausbildungsinhalte und bieten Beratung zur

Organisation des Übergangs. So können Betriebe nicht nur einem Auszubildenden eine Perspektive bieten, sondern auch von deren bereits erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten profitieren.

Ausbildungsprojekte

- **Ausbildungsfilme:** Wir unterstützen Betriebe bei der Erstellung von Ausbildungsfilmen, die von jungen Auszubildenden selbst gedreht und gestaltet werden. Diese Filme geben Einblicke in den Ausbildungsalltag und die Arbeitswelt Ihres Unternehmens und bieten potenziellen Bewerbenden eine authentische und kreative Möglichkeit, mehr über die Ausbildung und das Betriebsklima zu erfahren. Die Auszubildenden übernehmen dabei die Verantwortung für die Produktion, was ihre Medienkompetenz fördert und gleichzeitig das Unternehmen als modernen und attraktiven Ausbildungsbetrieb präsentiert. Ziel ist es, durch diese einzigartigen Filme die Aufmerksamkeit auf Ihr Ausbildungsangebot zu lenken und gleichzeitig das Engagement der Auszubildenden zu steigern.

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Auslandsaufenthalte

- **Informationsangebot zu IHK- und HWK-Programmen:** Wir informieren Sie über die vielfältigen Möglichkeiten, die Auslandsaufenthalte für Auszubildende bieten, und stellen Ihnen passende Programme der IHK und HWK vor. Diese Programme ermöglichen Ihren Auszubildenden, internationale Berufserfahrung zu sammeln, interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln und ihre Sprachkenntnisse zu erweitern. Wir beraten Sie zu den verfügbaren Angeboten, deren Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten. Ziel ist es, Ihrem Betrieb die Vorteile solcher Programme aufzuzeigen und Ihnen dabei zu helfen, Ihre Auszubildenden optimal darauf vorzubereiten. So können Sie Ihr Unternehmen als modernen und zukunftsorientierten Ausbildungsbetrieb präsentieren und gleichzeitig die Qualifikationen Ihrer Nachwuchskräfte stärken.

Ausbildungsprojekte als Anreiz

- Wir sensibilisieren Ihren Betrieb für die Potenziale von Ausbildungsprojekten, die als Anreiz und Motivation für Auszubildende dienen. Solche Projekte bieten Auszubildenden die Möglichkeit, eigenverantwortlich an praxisnahen Aufgaben

zu arbeiten und dabei ihre Fach- sowie Sozialkompetenzen zu stärken. Gleichzeitig fördern sie die Eigenständigkeit und binden die Auszubildenden enger an das Unternehmen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ausbildungsprojekte erfolgreich planen und umsetzen können, und beraten Sie zu geeigneten Projektideen für Ihren Betrieb. Ziel ist es, die Motivation der Auszubildenden zu steigern, ihre Fähigkeiten zu fördern und Ihren Betrieb als attraktiven Ausbildungsort zu positionieren.

Ausbildungswettbewerbe

- Wir informieren Sie über regionale und deutschlandweite Ausbildungswettbewerbe, bei denen Ihre Auszubildenden ihr Können unter Beweis stellen können. Solche Wettbewerbe fördern die Motivation, stärken das Selbstbewusstsein der Auszubildenden und steigern die Attraktivität Ihres Unternehmens als Ausbildungsbetrieb. Wir stellen Ihnen passende Wettbewerbsformate vor, erläutern Teilnahmevoraussetzungen und bieten Unterstützung bei der Anmeldung und Vorbereitung. Ziel ist es, sowohl die berufliche Entwicklung Ihrer Auszubildenden zu fördern als auch Ihr Unternehmen positiv in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Durch die Teilnahme an Wettbewerben können Sie zeigen, dass Ihre Ausbildung exzellent ist und junge Talente optimal gefördert werden.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- Eine positive und wertschätzende Ausbildungskultur ist entscheidend, um junge Talente langfristig an Ihr Unternehmen zu binden und Ihre Attraktivität als Ausbildungsbetrieb zu steigern. Wir unterstützen Sie dabei, eine nachhaltige Ausbildungskultur zu entwickeln oder bestehende Ansätze weiter auszubauen. Dazu gehört die Sensibilisierung für Themen wie Kommunikation, Feedbackkultur, Wertschätzung und individuelle Förderung von Auszubildenden. Gemeinsam analysieren wir Ihre aktuellen Ausbildungsprozesse und entwickeln praxisnahe Ansätze, um Motivation, Eigenverantwortung und Identifikation der Auszubildenden mit Ihrem Unternehmen zu stärken. Ziel ist es, eine Ausbildungskultur zu schaffen, die sowohl den Ansprüchen junger Menschen als auch den Bedürfnissen Ihres Unternehmens gerecht wird.

- **Analyse des Ausbildungsmarketings:** Wir unterstützen Sie bei der Analyse und Optimierung Ihres Ausbildungsmarketings, um Ihre Ausbildungsangebote gezielt und effektiv zu kommunizieren. Dabei überprüfen wir bestehende Marketingstrategien, entwickeln maßgeschneiderte Konzepte und geben praxisnahe Empfehlungen, wie Sie Ihre Zielgruppe – junge Menschen auf der Suche nach einer Ausbildung – noch besser erreichen können. Wir helfen, passende Kommunikationskanäle auszuwählen, die richtigen Botschaften zu formulieren und Ihre Marke als Ausbildungsbetrieb hervorzuheben. Ziel ist es, die Sichtbarkeit und Attraktivität Ihres Unternehmens zu steigern und potenzielle Auszubildende erfolgreich anzusprechen.
- **Workshop Azubimarketing:** In unserem praxisorientierten Workshop Azubimarketing unterstützen wir Ihren Betrieb bei der Optimierung Ihrer Azubimarketingstrategien. Gemeinsam entwickeln wir effektive Ansätze, um Ihre Ausbildungsangebote gezielt und ansprechend an die Zielgruppe der jungen Bewerber zu kommunizieren. Der Workshop bietet wertvolle Einblicke in moderne Marketingmethoden, von Social Media bis zu klassischen Kanälen, und zeigt praxisnahe Wege auf, wie Sie Ihre Ausbildungsmarke stärken und potenzielle Auszubildende gewinnen können. Ziel ist es, Ihre Recruiting-Maßnahmen zu verbessern und Ihr Unternehmen als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu positionieren.

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgschancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- **Beratungsgespräche zur Ansprache leistungsstarker Auszubildender:** Wir bieten Beratungsgespräche zur Ansprache leistungsstarker Auszubildender, bei denen wir die spezifischen Bedürfnisse und Interessen dieser Zielgruppe gezielt adressieren. In der Beratung sensibilisieren wir Sie für die individuelle Förderung leistungsstarker Auszubildender und geben praxisorientierte Hinweise zu Zusatzqualifikationen, die ihre Weiterentwicklung und Karrierechancen fördern können. Zudem bieten wir Empfehlungen zu betriebsspezifischem Talentmanagement und Anreizen, um diese Auszubildenden langfristig zu binden und ihre Potenziale voll auszuschöpfen. Ziel ist es, Ihr Unternehmen als attraktiven Ort für leistungsstarke Nachwuchskräfte zu positionieren und deren langfristige Entwicklung im Betrieb zu sichern.

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- **Beratung zur Integration von Studienabbrecher/-innen in die Ausbildung:** Wir bieten Beratung und Unterstützung für Betriebe, die Studienabbrecher/-innen in ihre Ausbildungsprogramme integrieren möchten. Dabei helfen wir Ihnen,

die spezifischen Stärken und Fähigkeiten dieser Zielgruppe zu erkennen und gezielt zu fördern. Studienabbrecher/-innen bringen oft wertvolle fachliche Kenntnisse und hohe Motivation mit, die in der Ausbildung genutzt werden können. Wir beraten Sie hinsichtlich der gestalterischen und organisatorischen Maßnahmen, um den Einstieg in eine duale Ausbildung zu erleichtern und diesen Übergang erfolgreich zu gestalten. Ziel ist es, die Lücke zwischen Studium und Beruf zu schließen und den Betrieben engagierte, bereits gut ausgebildete Nachwuchskräfte zugänglich zu machen.

junge Frauen

- **Beratung zur Ansprache und Integration junger Frauen in die Ausbildung:**
Wir bieten gezielte Beratung und Unterstützung für Betriebe, die junge Frauen für ihre Ausbildungsprogramme gewinnen möchten. Dabei helfen wir Ihnen, die spezifischen Bedürfnisse und Interessen von jungen Frauen zu verstehen und zu adressieren, um diese erfolgreich in Ihre Ausbildung zu integrieren. Wir beraten Sie zu gendergerechten Arbeitsumfeldern, Chancengleichheit sowie Fördermöglichkeiten, die jungen Frauen den Einstieg und die Weiterentwicklung im Berufsleben erleichtern. Ziel ist es, Ihr Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber für junge Frauen zu positionieren und eine vielfältige und ausgewogene Belegschaft zu fördern.

junge Menschen mit Behinderung

- **Beratungsgespräch für die Integration junger Menschen mit Behinderung:**
Wir bieten gezielte Beratungsgespräche zur Integration junger Menschen mit Behinderung in Ihre Ausbildungsprogramme. In diesen Gesprächen unterstützen wir Sie dabei, eine inklusive Ausbildungsumgebung zu schaffen und sensibilisieren Sie für die spezifischen Bedürfnisse und Potenziale dieser Zielgruppe. Wir helfen Ihnen, individuelle Fördermöglichkeiten zu erkennen und zu nutzen, um den Auszubildenden eine erfolgreiche Integration und Entwicklung im Betrieb zu ermöglichen. Ziel ist es, die Vielfalt und Inklusion in Ihrem Unternehmen zu fördern und jungen Menschen mit Behinderung eine chancengleiche Ausbildung zu bieten.

- **Beratung zur Integration unterstützungsbedürftiger Jugendlicher in die Ausbildung:** Wir bieten gezielte Beratung und Unterstützung für Betriebe, die unterstützungsbedürftige Jugendliche in ihre Ausbildungsprogramme integrieren möchten. Dabei helfen wir Ihnen, die spezifischen Bedürfnisse dieser Jugendlichen zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu entwickeln, um ihnen den Einstieg in die Ausbildung zu erleichtern. Wir beraten Sie zu individuellen Förderstrategien, der sozialpädagogischen Begleitung und bieten praktische Ansätze für eine erfolgreiche Integration und Unterstützung während der Ausbildung. Ziel ist es, diesen Jugendlichen eine langfristige und stabile berufliche Perspektive zu bieten und gleichzeitig Ihr Unternehmen als chancenorientierten Ausbildungsbetrieb zu positionieren.

- **Ansprache und Überzeugung der Generation Z:** Wir unterstützen Betriebe dabei, betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade zu entwickeln, die die Generation Z gezielt ansprechen und überzeugen. Diese junge Zielgruppe legt großen Wert auf sinnstiftende Tätigkeiten, Karrierechancen und Unternehmenskultur. In unserer Beratung helfen wir Ihnen, diese Aspekte klar und attraktiv zu kommunizieren, um potenzielle Auszubildende von den langfristigen Entwicklungsmöglichkeiten in Ihrem Unternehmen zu begeistern. Wir bieten Ihnen praxisorientierte Strategien, um das Karrieremodell Ihres Unternehmens für die Generation Z transparent darzustellen und Zukunftsperspektiven aufzuzeigen. Ziel ist es, die jungen Talente nicht nur zu gewinnen, sondern sie langfristig zu binden und zu motivieren.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Betriebserkundungen

- Wir befähigen Betriebe zur Organisation von Betriebserkundungen, bei denen Ausbildungsinteressierte einen praxisnahen Einblick in den Arbeitsalltag und die Ausbildungsberufe erhalten. Diese Erkundungen bieten jungen Menschen die Möglichkeit, die Arbeitsumgebung und die verschiedenen Tätigkeitsfelder in Ihrem Unternehmen direkt kennenzulernen. Wir unterstützen Sie bei der Planung und Durchführung solcher Veranstaltungen, so dass Sie Ihr Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber präsentieren können. Ziel ist es, die Ausbildungsinteressierten von den Vorteilen einer Ausbildung in Ihrem Betrieb zu überzeugen und gleichzeitig Ihre Sichtbarkeit als Ausbildungsbetrieb zu erhöhen.

freiwilliges Praktikum im Betrieb

- **Unversorgte Jugendliche für Praktika gewinnen:** Im Rahmen von Beratung und Unterstützung werden den Jugendlichen die Vorteile eines Praktikums im Betrieb aufgezeigt, wie beispielsweise der Erwerb praktischer Erfahrungen, der Einstieg in den Arbeitsmarkt und die Verbesserung ihrer beruflichen Perspekti-

ven. Zudem werden gezielt Kontakte zu Jugendlichen hergestellt und individuelle Unterstützungsmaßnahmen angeboten, um das Interesse an einem Praktikum zu wecken.

Hospitation im Betrieb

- **Zukunftstag Brandenburg:** Wir bieten eine umfassende Beratung zur Vorbereitung, Bewerbung und Umsetzung von betrieblichen Angeboten im Rahmen des Zukunftstags Brandenburg. An diesem Tag haben interessierte junge Menschen die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen und sich einen direkten Eindruck von den Ausbildungsplätzen in Ihrem Unternehmen zu verschaffen. Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Angebot für den Zukunftstag attraktiv zu gestalten, die Anmeldung zu organisieren und passende Aktivitäten zu planen, um potenzielle Auszubildende zu gewinnen. Ziel ist es, Ihr Unternehmen als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu präsentieren und den Kontakt zu jungen Menschen, die auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle sind, direkt herzustellen.

Ferienarbeit/-jobs

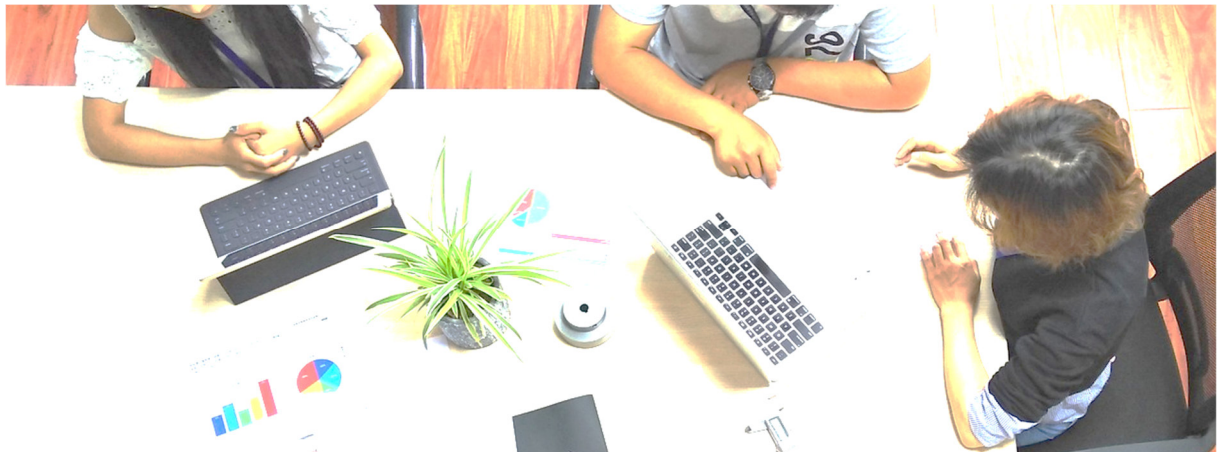
- **Jugendliche für Ferienbeschäftigungen gewinnen:** Wir unterstützen Betriebe bei der Angebotserstellung von Ferienarbeit und Ferienjobs für Jugendliche und der gezielten Ansprache dieser Zielgruppe. Der Fokus liegt auf der Vermittlung der Vorteile für die Jugendlichen, wie die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und erste Einblicke in die Arbeitswelt zu gewinnen. Wir beraten Sie bei der Gestaltung von Ferienarbeitsplätzen und helfen dabei, motivierte, junge Arbeitskräfte zu gewinnen, die Ihr Unternehmen unterstützen können. Ziel ist es, Jugendlichen wertvolle Erfahrungen zu ermöglichen und gleichzeitig den Betrieb von engagierten Ferienkräften zu profitieren, die möglicherweise auch langfristig für eine Ausbildung in Frage kommen.

Einblicke durch Gleichaltrige

- **Testimonials und Azubi-Influencer für Ihre Ausbildungsmarke:** Wir unterstützen Sie dabei, Testimonials – also andere Auszubildende – als Botschafter für Ihr Unternehmen einzusetzen, um authentische Einblicke in den Betrieb und die beruflichen Tätigkeiten zu vermitteln. Dabei können Azubi-Influencer über

soziale Medien oder andere Kanäle ihre Erfahrungen teilen und potenzielle Bewerber direkt ansprechen. Dies schafft eine vertrauensvolle Verbindung zu jungen Menschen und steigert die Attraktivität Ihres Unternehmens als Ausbildungsort. Ziel ist es, durch die Stimme von Gleichaltrigen das Interesse an Ihrer Ausbildung zu wecken und eine größere Reichweite in der Zielgruppe zu erzielen.

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- **Vernetzung mit regionalen Lehrstellenbörsen und Berufsorientierungsveranstaltungen:** Wir unterstützen Betriebe bei der Teilnahme an regionalen Matching-Days und Berufsorientierungsveranstaltungen, um direkt mit potenziellen Auszubildenden in Kontakt zu treten. Dazu gehören Lastminute-Lehrstellenbörsen der Agentur für Arbeit, der „Tag der Berufe“ an Oberstufenzentren und ähnliche lokale Events. Wir informieren Sie über relevante Veranstaltungen in Ihrer Region, bieten Unterstützung bei der Anmeldung und geben Tipps zur optimalen Präsentation Ihres Unternehmens, damit Sie junge Talente gezielt ansprechen können. Ziel ist es, Ihre Sichtbarkeit auf regionalen Lehrstellenbörsen zu erhöhen und die passenden Auszubildenden für Ihr Unternehmen zu gewinnen.

Patenschaften - Mentoring

- **Verweisberatung zu regionalen Unterstützungsangeboten für die Auszubildendenbetreuung:** Wir bieten Verweisberatung zu praktischen regionalen

Unterstützungsangeboten für die Auszubildendenbetreuung. Insbesondere vermitteln wir Patenschaften und Mentoring-Programme, die eine wertvolle Begleitung Ihrer Auszubildenden durch erfahrene Mentoren ermöglichen. Dazu zählen auch die Mentoring-Programme der Koordinierungsstellen „Gutes Lernen im Betrieb“, die darauf abzielen, Auszubildende während ihrer Ausbildung individuell zu fördern und zu unterstützen. Ziel ist es, die Integration Ihrer Auszubildenden zu erleichtern, deren Entwicklung zu fördern und Ihnen als Betrieb eine zusätzliche Unterstützung in der Auszubildendenbetreuung anzubieten.

sozialpädagogische Begleitung

- **Verweis auf das Landesprogramm „Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)“**, das eine sozialpädagogische Begleitung für Auszubildende und Betriebe bietet. Ziel ist es, die erfolgreiche Durchführung der Ausbildung zu sichern und eine nachhaltige Bindung der Auszubildenden an den Betrieb zu fördern. Wir zeigen Ihnen, wie Sie von diesem Programm profitieren und welche Schritte zur Teilnahme erforderlich sind.
- **Verweisberatung auf das Förderprogramm "Perspektive Job – Jugend in Ausbildung und Arbeit 2023"**, das Betriebe und Jugendliche mit sozialpädagogischer Betreuung während der Ausbildung unterstützt. Dieses Programm hilft, Herausforderungen wie Ausbildungsabbrüche zu vermeiden, indem es jungen Menschen bei der Bewältigung persönlicher, schulischer und beruflicher Schwierigkeiten zur Seite steht. Wir informieren Sie über die Teilnahmebedingungen, Fördermöglichkeiten und die konkreten Schritte zur Nutzung dieses Programms.

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- **Elternabende:** Wir befähigen Betriebe zur Gestaltung, Organisation und Durchführung von Elternabenden, bei denen sie ihre Praktikums- und Ausbildungsangebote wirkungsvoll präsentieren können. Diese Veranstaltungen bieten eine ideale Gelegenheit, sowohl Jugendliche als auch deren Eltern anzusprechen und das Unternehmen als attraktive Ausbildungsstätte zu positionieren. Wir unterstützen Sie bei der Planung des Ablaufs, der Erstellung von Informationsmaterialien und der gezielten Ansprache der Zielgruppen. Ziel ist es, das Vertrauen der Eltern zu gewinnen, ihre Unterstützung für die Ausbildung zu sichern und potenzielle Auszubildende für Ihr Unternehmen zu begeistern.

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung AVT Ausbildungsverbund Teltow e.V.

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Servicestelle Verbundausbildung

Ausbildungsverbund Teltow e.V. - Servicestelle Verbundausbildung

Teltow und Potsdam, Potsdam Mittelmark, Teltow Fläming

Christine Schubert und Andreas Ost

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern	10
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	12
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	15
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen	18
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	20
Impressum.....	22

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



Ausbildungsverbund Teltow e.V. (AVT)



Christine Schubert, Andreas Ost



Oderstraße 57, 14513 Teltow



03328 455130



info@avt-bildung.de



www.avt-bildung.de/servicestelle-verbundausbildung

www.facebook.com/AVTBildung

www.instagram.com/avtbildung



www.youtube.com/@avtbildung

https://x.com/avt_bildung



UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- **Praktika und Betriebsbesichtigungen:** Durch Praktika können Auszubildende praktische Erfahrungen sammeln und die Arbeitswelt besser kennenlernen. Betriebsbesichtigungen bieten zudem einen Einblick in die Abläufe und Strukturen des Unternehmens.
- **Mentorenprogramme:** Die Zuweisung von Mentoren kann den Auszubildenden wertvolle Einblicke und Unterstützung bieten. Mentoren können ihre Erfahrungen teilen und den Lernenden helfen, sich in der Berufswelt zurechtzufinden.
- **Gemeinsame Projekte:** Kooperationen zur Durchführung gemeinsamer Projekte, bei denen Auszubildende an realen Aufgaben arbeiten, die von den Betrieben gestellt werden. Zum Beispiel SPS Steuerung von Aufzügen, Spindelpresse

- Schulungen und Workshops: Gemeinsame Schulungen oder Workshops welche, die spezifische Fähigkeiten und Kenntnisse vermitteln, die für die Ausbildung relevant sind. Dies kann sowohl technische als auch soziale Kompetenzen umfassen.
- Feedback und Evaluation: Regelmäßige Feedbackgespräche mit den Betrieben helfen, den Ausbildungsprozess zu optimieren und sicherzustellen, dass die Ausbildungsziele erreicht werden.
- Netzwerkveranstaltungen: Veranstaltungen, bei denen Auszubildende, Ausbilder*innen und Unternehmensvertreter*innen zusammenkommen. Diese fördern den Austausch und die Vernetzung. Zum Beispiel Unternehmerbrunch, AVT-Forum
- Dualer Studiengang: Die Integration von Theorie und Praxis durch duale Studiengänge, eine effektive Möglichkeit, um Ausbildungsziele zu erreichen und gleichzeitig den Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu decken. Zusammenarbeit mit der TH Wildau im Bereich Maschinenbau und Automatisierung.

gemeinsame Einsatzmöglichkeiten für Einstiegsqualifizierung

- Flexibilität durch Einstiegsqualifizierung: Dies ist besonders vorteilhaft, da es den Lernenden hilft, ihre fachlichen und sozialen Kompetenzen zu verbessern. Es können flexiblere Ausbildungsmodelle angeboten werden, die es den Auszubildenden ermöglichen, verschiedene Bereiche und Tätigkeiten kennenzulernen.
- Erhöhung der Ausbildungsplätze durch Einstiegsqualifizierung: Durch die Zusammenarbeit können Unternehmen ihre Ausbildungsplätze erhöhen, ohne dass jeder Betrieb die gesamte Infrastruktur selbst bereitstellen muss. Dies kann insbesondere in Zeiten von Fachkräftemangel von Vorteil sein.
- Maßgeschneidert durch Einstiegsqualifizierung: Durch maßgeschneiderte Einstiegsqualifizierung, auf die Bedürfnisse des einzelnen Auszubildenden und des Unternehmens die Ausbildungsziele effizient erreichen. - Zum Beispiel: Stärkung der Mathematischen und beruflichen Sprachkenntnisse.

betriebliche Partnerschaften

- Förderung von Synergien zwischen Betrieben, z. B. durch den Austausch von Auszubildenden, gemeinsamen Veranstaltungen (bspw. Talentsuche, Bewerberbörsen, Schnuppertagen)
- gemeinsame Schulungsprogramme (Ausbildungsleitfäden) oder die Nutzung von Ressourcen wie innerbetrieblichen Ausbildungslehrwerkstätten

zwischenbetrieblicher Bewerberpool

- Hilfestellung beim Aufbau eines Bewerberpools, in dem Betriebe gemeinsam potenzielle Auszubildende ansprechen. Dies erleichtert die Suche nach geeigneten Kandidaten und bietet den Bewerbern eine größere Auswahl an Möglichkeiten. Ebenso können so spezifische Merkmale und Anforderungen an die zu besetzende Stelle besser und umfassender dargestellt werden

Betriebsbesichtigungen

- Hilfe bei der Organisation von regelmäßig geplanten Besichtigungstagen für Schüler und Jugendliche, um die Vielfalt der Betriebe kennenzulernen und Interesse an verschiedenen Berufsbildern zu wecken. Die Betriebsbesichtigungen werden dabei von mehreren Unternehmen unterstützt und untereinander abgestimmt unter Hilfe der Servicestelle Verbundausbildung

zwischenbetriebliche Verbünde

- Hilfe bei der Bildung von Verbünden unter Betrieben, die gemeinsame Ausbildungsprojekte organisieren, etwa durch den Austausch von Auszubildenden oder die Realisierung von Großprojekten.
- Kompensation von fehlenden Ausbildungsmöglichkeiten (bspw. bei einer Teileignung) durch zwischenbetriebliche Verbünde unter Regie der Servicestelle Verbundausbildung
- Hilfe bei der Realisierung einer Verbundausbildung unter Betrieben

Ringpraktika

- Unterstützung bei der Ermöglichung von Praktika, bei denen Auszubildende in mehreren Betrieben verschiedene Facetten ihres Berufsfeldes kennenlernen.
- Erhöhung der Bewerberzahlen durch gemeinsame Marketingstrategie -
Zum Beispiel: Gemeinsame Vorstellung der Ausbildungsstellen auf Messen und Lehrstellenportale

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- Hilfe bei der Entwicklung von Vereinbarungen zwischen Betrieben, um die Übernahme von Auszubildenden bei Bedarf zu erleichtern. Dies erhöht die Flexibilität und Chancen für alle Beteiligten.
- Unterstützung bei der Herausarbeitung entsprechender Übernahmekriterien und einer Vermittlungsbörse von Absolventen unter Unternehmen

Ausbildungsprojekte

- **Ausbildungsfilme:** junge Nachwuchskräfte, die sich noch in der betrieblichen Ausbildung befinden, drehen und erstellen Filme von ihrem Ausbildungsunternehmen/aus ihrem Ausbildungsalltag
- **Projektaufgaben die im Team betriebsübergreifend realisiert werden:** Auszubildende die betriebsübergreifend an Projektthemen arbeiten und das jeweilige Know-how des eigenen Betriebes einfließen lassen
- **Mentorenprogramme:** Austausch betrieblicher Ausbilder/-innen unter den Betrieben, welche als Mentor projektbezogen das Potenzial der Auszubildenden stärker hervorbringen können

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Auslandsaufenthalte

- Unterstützung bei der Organisation von Auslandspraktika für Auszubildende, z. B. durch Erasmus+ oder andere Förderprogramme. Dies steigert die Attraktivität des Betriebs und vermittelt den Azubis wertvolle interkulturelle Kompetenzen.
- Vermittlung an entsprechend zuständige Stellen und Ansprechpartner, um langfristige Kooperationsmöglichkeiten zwischen Ausbildungsbetrieb und entsprechenden Akteuren im Kontext von Auslandsaufenthalten zu schaffen

Ausbildungsprojekte als Anreiz

- Hilfe bei der Entwicklung von Projekten, bei denen Auszubildende Verantwortung übernehmen, z. B. die Planung eines Events oder die Einführung neuer Technologien.

- Etablierung von jährlichen Ausbildungsprojekten als Wettkampfform unter den Auszubildenden um Wertschätzung sichtbar und messbar zu machen.

Ausbildungswettbewerbe

- Teilnahme an oder Organisation von Wettbewerben, bei denen Azubis ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen können. Dies motiviert und fördert Talente und schafft eine direkte Bindung an das Ausbildungsunternehmen. Zum Beispiel-Brandenburger Landesmeisterschaften der Gastgewerblichen Berufe
- Stärkung des Teambewusstseins unter den Auszubildenden, durch Verteilung entsprechender Aufgaben im Kontext des Ausbildungswettbewerbs.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- Etablierung einer positiven Lernkultur durch regelmäßige Feedbackgespräche, Teamevents und individuelle Entwicklungsgespräche.
- Unterstützung durch die Servicestelle Verbundausbildung bei entsprechenden Dokumenten für die Dokumentation der Entwicklungs- und Feedbackgespräche
- Unterstützung bei der Schaffung entsprechender innerbetrieblichen Prozesse um eine starke Ausbildungskultur im Unternehmen etablieren zu können

Ausbildungsmarketing

- Hilfe bei der Nutzung sozialer Medien, Berufsorientierungsmessen und anderer Kanäle, um das Unternehmen als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu präsentieren.
- Gemeinsame Teilnahme und Entwicklung entsprechender Formate und Marketingansätze um das Thema Ausbildung in der Vordergrund zu bringen.

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgchancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- Entwicklung spezieller Programme, um leistungsstarke Jugendliche zu fördern, z. B. durch Duale Studiengänge oder spezielle Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen
- Etablierung moderner und digitaler Lernelemente, um leistungsstarke Jugendliche gezielt zu fördern und zu fordern
- Einbindung entsprechender Wettkampfformate, um leistungsstarke Jugendliche zu fordern und gleichzeitig zu ehren. Zum Beispiel: Brandenburger Landesmeisterschaften der Gastgewerblichen Berufe

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- Etablierung entsprechender Kampagnen, um Studienabbrechern für den Weg einer Ausbildung und damit verbundener Karrieremöglichkeiten zu sensibilisieren
- Ansprache durch gezielte Programme, die Studienerfahrungen in die Ausbildung integrieren, um einen reibungslosen Übergang zu ermöglichen.

junge Frauen

- Förderung durch gezielte Maßnahmen wie Mentoring-Programme oder spezielle Projekte in männerdominierten Berufen.
- Darstellung von zeitlich flexiblen Ausbildungsmodellen, um eine Vereinbarkeit von Ausbildung und Familie zu erreichen.
- Etablierung von Kampagnen, die gezielt junge Frauen für eine Ausbildung ansprechen. Zum Beispiel: Zukunftstag Brandenburg oder Girls Day
- Darstellung von Best Practices, die Erfolgsbeispiele bezogen auf die Integration von jungen Frauen der Generation Z in die Ausbildung zeigen.

junge Menschen mit Behinderung

- Barrierefreie Ausbildungsangebote sowie individuelle Unterstützung durch technische Hilfsmittel und geschulte Ausbilder/-innen herbeiführen, um junge Menschen mit Behinderung für eine Ausbildung zu gewinnen.
- Darstellung von Best Practices, die Erfolgsbeispiele bezogen auf die Integration von Menschen mit Behinderung in die Ausbildung zeigen.
- Angepasste Marketingkampagnen mit Ausrichtung auf Generation Z und Zielgruppe

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- Angebote wie Nachhilfe oder sozialpädagogische Betreuung, um den Ausbildungserfolg unterstützungsbedürftiger Jugendliche sicherzustellen.
- Etablierung von Ausbildungsmentoren/-innen um eine inhaltliche wie enge soziale Betreuung zu gewährleisten.
- Gestaltung von Ausbildungsprojekten, um unterstützungsbedürftigen Jugendlichen Erfolgserlebnisse zu ermöglichen.

- Entwicklung klarer Karriereperspektiven, um Jugendliche langfristig an den Betrieb zu binden.
- Darstellung von Best-Practice bezogen auf entsprechende Karriereperspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Bereits bei Beginn der Ausbildung, klare Darstellung entsprechender Karriere-möglichkeiten und Übernahmechancen, um Abbrüche und Weggänge zu vermeiden.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Ringpraktikum

- Organisation von Praktika in mehreren Betrieben, um den Jugendlichen ein umfassendes Bild verschiedener Arbeitsfelder und Ausbildungsberufe zu bieten.
- Konzeption eines Assessments, um die Erfahrungen und Erlebnisse der Ringpraktika auszuwerten, Handlungsempfehlungen zu geben und erfolgreich in eine entsprechende Ausbildung vermitteln zu können

Betriebserkundungen

- Angebote für Schülergruppen, um die Abläufe und Berufe im Betrieb kennenzulernen und die Rolle der Ausbildung und Fachkräftesicherung herauszustellen.
- Konzeption einer Kombination von Betriebserkundungen und gezielter Darstellung möglicher Ausbildungsberufe, um gezielt Tätigkeiten einem Ausbildungsberuf zuzuordnen.
-

freiwilliges Praktikum im Betrieb

- Möglichkeit für Schüler, in den Ferien oder während der Schulzeit praktische Erfahrungen zu sammeln und ggf. eine spätere Einmündung in die Ausbildung zu erreichen.
- Im Rahmen des freiwilligen Praktikums bereits Karrierepfade sichtbar etablieren, um die Ausbildungsstelle im Kontext der individuellen späteren Karriere sichtbar zu machen und so Motivation zum Einstieg herbeizuführen.

Hospitation im Betrieb

- Nutzung entsprechender Veranstaltungsformate wie bspw. dem Zukunftstag Brandenburg: Beratung zur Vorbereitung, Bewerbung und Umsetzung von betrieblichen Angeboten am Zukunftstag Brandenburg für interessierte junge Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen
- Nutzung von Formaten wie Tag der offenen Tür entsprechender Betriebe um Einblicke zu gewinnen bspw. eine Überleitung zum Praktikum

Ferienarbeit/-jobs

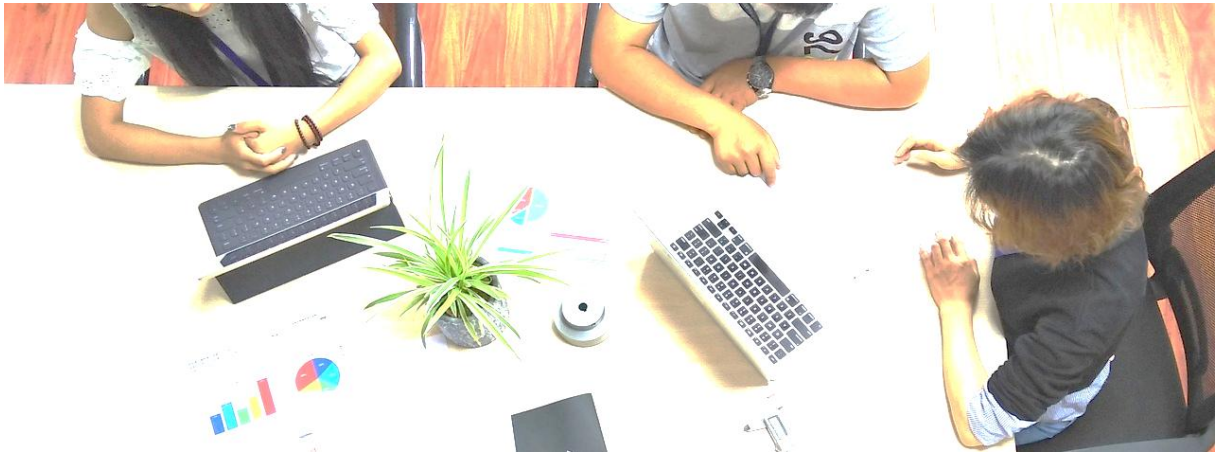
- Nutzung der Ferienzeiten, um bei Betrieben aus der Region entsprechend durch Ferienjobs Einblick in die tägliche Arbeit zu gewinnen
- Darstellung und Finden entsprechender Angebote auf einschlägigen Portalen für Ferienjobs (bspw. Portal der BA)

Jobangebote für schulpflichtige Jugendliche oder Studenten/-innen

- Schaffung von Jobangeboten die vereinbar mit schulpflichtigen Jugendlichen sind bzw. sich für Studenten/-innen anbieten (bspw. flexible Zeitformate, Remote-möglichkeiten etc.)
- Etablierung von Jobangeboten die auf schulische Grundlagen (wie bspw. Pflichtpraktika) aufbauen und damit entsprechende Zielgruppen ansprechen.

- Testimonials (= andere Auszubildende) vermitteln Einblicke in den Betrieb und in berufliche Tätigkeiten (z.B. Azubi-Influencer in den sozialen Medien)
- Azubi-Blogs
- Azubi-Social-Media Kanäle (vom Azubi für den zukünftigen Azubi)
- Patenschaften (Mentorenprogramm) vom Azubi für den zukünftigen Azubi

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- Durchführung von Speed-Dating Tagen, um ein Matching zwischen Betrieben und Bewerber zu ermöglichen (vgl. Angebote der zuständigen Stellen)
- Etablierung eines Konzeptes was Anforderungsprofile versus Kompetenzen des Jugendlichen verdeutlichen und strukturiert erfassen, um ein entsprechend hohen Matching-Grad zu erreichen.

Patenschaften - Mentoring

- Etablierung von Mentoring-Ansätzen, bspw. Patenschaft zwischen Auszubildenden und Interessenten, um auf Augenhöhe Einblick in das Berufs- und damit Ausbildungsfeld zu gewinnen

- Konzeption eines innerbetrieblichen Mentorenprogrammes, bspw. Betreuung und Begleitung durch einen erfahrenen Auszubildenden des 3. AJ oder einer separat für die Ausbildung weitergebildeten verantwortlichen Person (bspw. Ausbilder/-in mit entsprechender Zusatzqualifikation)

sozialpädagogische Begleitung

- Verweis auf das Landesprogramm „Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)“
- Verweis auf entsprechende Angebote der Berufsschulen (des Bildungsministeriums) bspw. ergänzende Sprachkurse, Stützunterricht, Türöffner
- Verweis (bei Migrationshintergrund) auf entsprechende Sprachkurssträger (bspw. Formate wie Azubi-BSK) bzw. Unterstützungsangebote im Integrationsbereich

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- Digitaler Elternabend: Digitale Einbindung der Eltern bzw. des Elternhauses in Ausbildungsalltag (Anforderungen, Herausforderungen, Unterstützungsangebote)
- Eltern-Kind-Tag: Durchführung von Eltern-Kind-Tagen, um Eltern als Multiplikatoren zu gewinnen und so die entsprechende Zielgruppe zu erreichen.

Einbindung Vereinen oder Jugendclubs

- Sport trifft Wirtschaft: Die Thematik Sport (bspw. Fußballclub, Freizeitverein anderer Sportrichtungen) als Botschafter für die Wirtschaft und damit verbunden dem Fachkräftenachwuchs im Kontext Ausbildung nutzen (bspw. über entsprechende Kooperationen und Sponsorings).
- Kooperation mit Vereinen, z. B. durch Sponsoring von Jugendprojekten oder Sportevents.

Wettbewerbe für Jugendliche

- Hackathon: Organisation von Hackathons oder Kreativwettbewerben, um Jugendliche für den Betrieb zu begeistern und so für eine Ausbildung zu gewinnen.
- Etablierung entsprechender Wettbewerbe um Anreize zu schaffen und das Interesse für eine Ausbildung zu erwecken.

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung BBZ Berufsbildungszentrum Prignitz GmbH

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Servicestelle Verbundausbildung

BBZ Berufsbildungszentrum Prignitz GmbH

Wittenberge (Landkreis Prignitz und Ostprignitz-Ruppin)

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern	8
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	10
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	12
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen	14
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	15
Impressum.....	16

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



BBZ Berufsbildungszentrum Prignitz GmbH



Aniko Herms-Neumann



Industriestraße 1 in 19322 Wittenberge



03877 949 777 oder 0151 419 567 51



servicestelle-verbund@bbz-prignitz.de



<https://bbz-prignitz.de/landesprojekte/servicestelle-verbundausbildung/>



<https://www.instagram.com/servicestelleverbundausbildung/>



UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Einsatzmöglichkeiten für Einstiegsqualifizierung

- **Berufsausbildungsvorbereitung:** Wir bieten Ihnen unabhängige Beratung zu den Möglichkeiten der Vorbereitung auf eine Berufsausbildung.

betriebliche Partnerschaften

- **Vernetzungsunterstützung:** Wir organisieren Netzwerkveranstaltungen oder stellen Kontakte zu Betrieben her, die ähnliche Ziele oder Bedarfe haben.

zwischenbetriebliche Verbünde

- **Organisatorische Unterstützung:** Nutzen Sie die Servicestelle Verbundausbildung als zentrale Koordinationsstelle. Wir unterstützen Sie bei der Zusammenarbeit mit den Verbundpartnern, organisieren regelmäßige Treffen und sorgen für eine effiziente Kommunikation zwischen den Partnern.

Ringpraktika

- **Entwicklung individueller Kooperationsmodelle:** Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen maßgeschneiderte Konzepte, wie z. B. Ringpraktika oder zwischenbetriebliche Verbünde, um Ressourcen zu teilen und attraktive Ausbildungsoptionen zu schaffen.

Ausbildungsprojekte

- **NextGen-Projekt:** Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam Ausbildungsprojekte, die die persönliche und fachliche Entwicklung der Auszubildenden fördern und zur Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

Wir arbeiten für Sie bereits an weiteren spannenden Angeboten zu:

gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit

zwischenbetrieblichen Bewerberpools

Betriebsbesichtigungen

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Auslandsaufenthalte

- **Organisation von Auslandsaufenthalten:** Wir beraten Sie zu Förderprogrammen (z. B. Erasmus+) und unterstützen bei der Planung von Auslandseinsätzen für Ihre Auszubildenden.

Ausbildungsprojekte als Anreiz

- **NextGen-Projekte:** Azubiprojekte bieten Auszubildenden die Möglichkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden, selbstständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Sie fördern Teamarbeit, Projektmanagement und soziale Kompetenzen, wodurch die Azubis sowohl fachlich als auch persönlich wachsen. Gleichzeitig stärken sie das Selbstbewusstsein und die Motivation der Teilnehmenden durch sichtbare Erfolge und Einblicke in Unternehmensprozesse. Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung solcher Projekte.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- **Ausbilder-Werkstatt:** Mit unserem Workshop-Angebot zeigen wir Ihnen Wege, wie Sie Ausbildungsprozesse optimieren, die Ausbildungsqualität erhöhen und Methoden in der Ausbildung zielführend einsetzen können. Fragen Sie gern nach aktuellen Veranstaltungen zu den folgenden Themen.

1. Ausbildungsmanagement & Organisation

- Strukturierte Planung und Organisation der Ausbildung
- Rechtliche Grundlagen (Berufsbildungsgesetz BBiG, Jugendarbeitsschutzgesetz)
- Azubimarketing & Recruiting: Die richtigen Talente finden und halten

2. Azubi-Betreuung & Motivation

- Erfolgreiches Onboarding neuer Auszubildender
- Motivation und langfristige Bindung von Azubis
- Kommunikation & Feedback als Schlüssel zum Erfolg
- Generation Z verstehen: Erwartungen und Arbeitsweisen

3. Pädagogische & Methodische Ansätze (AEVO-Auffrischung)

- Moderne Lehrmethoden in der Ausbildung
- Förderung von selbstständigem Lernen und Problemlösungskompetenzen
- Praxisnahe Ausbildungsformate zur Steigerung der Lerneffizienz

4. Soft Skills & Persönlichkeitsentwicklung

- Konfliktmanagement und lösungsorientierte Kommunikation
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenzen stärken
- Zeitmanagement und Selbstorganisation für Azubis
- Resilienz und Stressbewältigung im Ausbildungsalltag
- Azubi-Knigge für Auszubildende, duale Studenten, Praktikanten

Ausbildungsmarketing

- **Veranstaltungsmanagement:** Wir beraten Sie zur Teilnahme an regionalen und überregionalen Veranstaltungen wie dem Zukunftstag oder Ausbildungsmessen, um Ihr Unternehmen als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu präsentieren.

Wir arbeiten für Sie bereits an weiteren spannenden Angeboten zu:

Ausbildungswettbewerben

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgschancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- **Zielgruppenspezifische Anpassung der Ausbildungsangebote:** Wir helfen Ihnen, Ihre Angebote so zu gestalten, dass leistungsstarke Jugendliche individuell gefördert und herausgefordert werden.

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- **Zielgruppenspezifische Anpassung der Ausbildungsangebote:** Wir helfen Ihnen, dass Studienabbrecher/ -innen und Studienzweifler/ -innen die Erstausbildung als attraktive Alternative zum Studium ansehen und die Aufstiegschancen nach der Ausbildung gem. Berufsbildungsgesetz kennen.

junge Menschen mit Beeinträchtigung

- **Inklusionsförderung:** Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ausbildungsplätze für junge Menschen mit Behinderungen oder anderen besonderen Bedürfnissen attraktiv und zugänglich gestalten und stellen den Kontakt zu unterstützenden Netzwerken her.

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- **Verweisberatung auf regionale Programme:** Wir vermitteln Ihnen Angebote wie das Landesprogramm „**Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)**“, das sozialpädagogische Unterstützung während der Ausbildung bietet.

betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade

- **Ausbilder-Werkstatt:** Der Workshop „AEVO-Auffrischung“ bietet Ihnen die Möglichkeit, sich über die Neuerungen des Berufsbildungsgesetzes, sowie die im Gesetz verankerten Fortbildungsordnungen der höherqualifizierenden Berufsbildung zu informieren.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Ringpraktikum

- Ein Ringpraktikum, bei dem Auszubildende oder Praktikanten durch verschiedene Unternehmen rotieren, bietet zahlreiche Vorteile für beide Seiten. Es fördert sowohl die vielseitige Entwicklung der Praktikanten als auch den Zugang zu neuen Perspektiven und Talenten für die Unternehmen. Gern unterstützen wir Sie dabei, ein erfolgreiches Ringpraktikum umzusetzen und dessen Vorteile zu nutzen.

freiwilliges Praktikum im Betrieb

- **Planung von Betriebspraktika:** Wir unterstützen Sie bei der Organisation von Praktika, Ferienjobs und Hospitationen, die speziell darauf abzielen, junge Talente frühzeitig für Ihr Unternehmen zu gewinnen.
- **Talent-Profil:** Wir unterstützen Sie dabei, das Praktikum so vorzubereiten, dass Sie innerhalb des Praktikums den/ die Jugendliche(n) und deren Talente/ Kompetenzen kennen und eine passgenaue Ausbildung anbieten können.

Hospitation im Betrieb

- **Zukunftstag Brandenburg:** Beratung zur Vorbereitung, Bewerbung und Umsetzung von betrieblichen Angeboten am Zukunftstag Brandenburg für interessierte junge Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen

Einblicke durch Gleichaltrige

- **Testimonials (= andere Auszubildende) vermitteln Einblicke in den Betrieb und in berufliche Tätigkeiten (z.B. Azubi-Influencer in den sozialen Medien)**
- **Peer-to-Peer-Ansätze:** Wir entwickeln mit Ihnen Formate wie Azubi-Blogs, Social-Media-Kampagnen mit Auszubildenden oder Azubi-Tage, um Einblicke authentisch zu vermitteln.

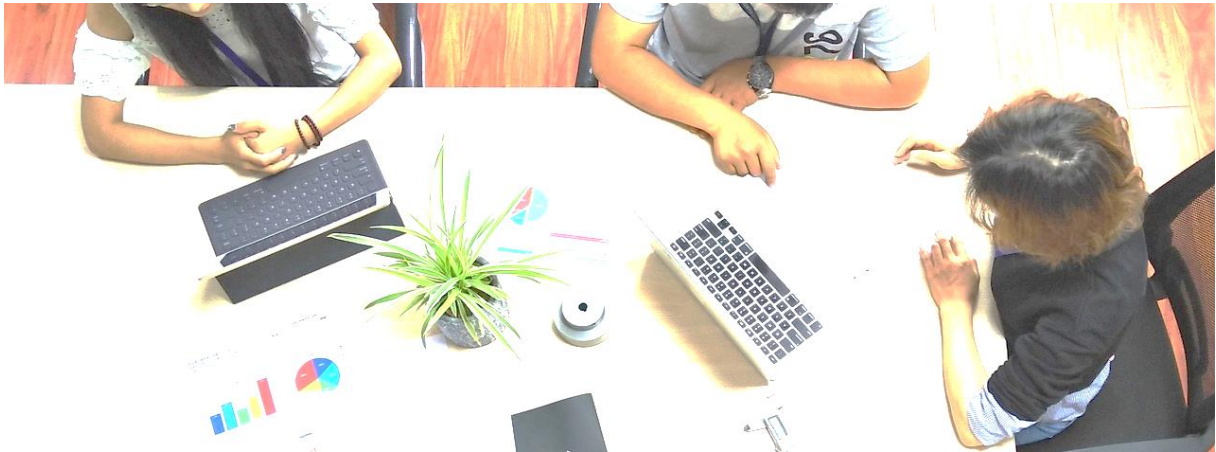
Wir arbeiten für Sie bereits an weiteren spannenden Angeboten zu:

Betriebserkundungen

Ferienarbeit/-jobs

Jobangebote für schulpflichtige Jugendliche oder Studenten/-innen

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- **Organisation von Matching-Days:** Wir helfen Ihnen, interne oder überregionale Bewerbungstage zu planen, bei denen potenzielle Azubis Ihr Unternehmen und Ihre Angebote kennenlernen.

Patenschaften - Mentoring

- **Mentoring-Programme:** Wir unterstützen Sie beim Aufbau von Patenschaftsmodellen, bei denen erfahrene Mitarbeitende neue Auszubildende begleiten.

sozialpädagogische Begleitung

- **Verweisberatung auf regionale Programme:** Wir vermitteln Ihnen Angebote wie das Landesprogramm „**Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)**“, das sozialpädagogische Unterstützung während der Ausbildung bietet.

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- **Elternarbeit:** Wir beraten Sie zu Maßnahmen wie digitalen Elternabenden, Eltern-Kind-Tagen oder Informationsveranstaltungen, um auch das familiäre Umfeld in die Entscheidung für eine Ausbildung einzubeziehen.

Einbindung Vereinen oder Jugendclubs

- **Einbindung von Freizeitstätten:** Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Jugendclubs, Sportvereinen und Freizeiteinrichtungen kooperieren können, um Jugendliche außerhalb der Schule anzusprechen.

Wettbewerbe für Jugendliche

- **Organisation von Events:** Wir unterstützen Sie bei der Planung von interaktiven Formaten wie Hackathons, sportlichen Wettbewerben oder Jugendtreffs, die sowohl Spaß machen als auch Ihr Unternehmen in den Fokus rücken.

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung
**GVFB Gemeinnütziger Verein zur
Förderung der beruflichen Bildung e.V.**

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Region
Servicestelle Verbundausbildung

Gemeinnütziger Verein zur Förderung der beruflichen Bildung e.V.
in Finsterwalde, Elsterwerda, Herzberg im Landkreis Elbe-Elster

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern	9
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	11
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	13
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen.....	15
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	15
Impressum.....	17

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



GVFB e.V.



Frau Ines Zech



Grenzstraße 62, 03238 Finsterwalde



03531 717 98 0 von Montag – Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr



info@gvfb-ev.de



<https://www.gvfb-ev.de/servicestelle-verbundausbildung>

Gemeinnütziger Verein zur Förderung
der beruflichen Bildung e.V.
Elsterwerda



UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, um Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- **Aktiv im Netzwerk Metall Finsterwalde**

Es besteht eine langjährige Partnerschaft mit den Unternehmen im Bereich Metall in der Region Finsterwalde. Auf unserer Internetseite [Servicestelle Verbundausbildung](#) sind alle Partnerunternehmen verlinkt.

betriebliche Partnerschaften

- **Austausch mit anderen Unternehmen –**

Einblicke für Jugendliche und Azubis in andere Betriebe

Durch unsere Servicestelle haben Sie die Chance, sich mit anderen Unternehmen auszutauschen. Wir vermitteln gern die entsprechenden Kontakte. Gleichzeitig können Ihre Azubis Einblicke in andere Betriebe erhalten und weitere Produktionsbereiche kennenlernen, die durch Ihre Produktpalette nicht abgedeckt werden.

Außerdem organisieren wir für Ihre Ausbilder einen regelmäßigen Ausbilderstammtisch.

zwischenbetrieblicher Bewerberpool

- **Speeddating**

Wir bringen Ihr Unternehmen und junge Menschen an einen Tisch: Wir übernehmen die Organisation, sprechen mehrere Betriebe an, organisieren den Rahmen (z. B. den VME-InfoTruck oder den Bus „PAL on Tour“). Wir haben Kontakte zu jungen Menschen aus Sportvereinen, Jugendclubs und der Schüler AG sowie zu geflüchteten jungen Menschen in regionalen Gemeinschaftsunterkünften. Durch diese Synergien entsteht oftmals ein Ausbildungsvertrag zwischen Ihrem Unternehmen und jungen Menschen.

Betriebsbesichtigungen

- **Betriebsexkursionen**

Ermöglichen Sie jungen Leuten Ihren Betrieb kennenzulernen.

Junge Menschen sind auf der Suche nach Praktikumsstellen, dafür brauchen sie Einblicke in die reale Arbeitswelt – in Ihren Betrieb.

Wir bringen Ihr Unternehmen sowie junge Menschen zusammen und unterstützen Sie bei der Organisation der Betriebsexkursionen, beraten Ihre Ausbilder und begleiten die Exkursionen.

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- Haben Sie Ihren Azubi durch unsere Unterstützung gefunden, legen Sie die Grundlage für einen Jungfacharbeiter, der die Betriebsabläufe und die Produkte Ihres Unternehmens kennt. Er wächst begleitet in Ihren Betrieb hinein und profitiert von Ihren Aufstiegs- und Qualifikationsmöglichkeiten. So gewinnen langfristig Mitarbeitende für das mittlere Management (Meister, Techniker u. a.).

Ausbildungsprojekte

- **Imagefilme: Junge Menschen sprechen Junge Menschen an.**

Junge Nachwuchskräfte, die sich noch in der betrieblichen Ausbildung befinden, drehen und erstellen Filme von Ihrem Ausbildungsunternehmen und aus in ihrem Ausbildungsalltag. Damit präsentieren Sie Ihr Unternehmen, die Vorteile einer dualen Ausbildung für potenzielle neue Auszubildende. Sie können diese

Filme auf Ihrer Unternehmenswebseite, bei Ausbildungsmessen und zu anderen Präsentationsanlässen einsetzen.

- **VME-InfoTruck**

Die Servicestelle Verbundausbildung pflegt gute Kontakte zum VME und ermöglicht Ihren potenziellen Azubis auf experimentelle Weise Einblicke in die modernen Einsatzmöglichkeiten digitaler Technik in der Metall- und Elektroindustrie. Die Organisation des Trucks und die Ansprache der jungen Menschen übernimmt die Servicestelle.

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- **Beratung zu best practices mit Ausbildungsverantwortlichen der Unternehmen**

Die Servicestellen in Brandenburg tauschen sich regelmäßig aus. Davon profitieren Sie als Unternehmen, indem wir neue und gute Impulse für die duale und Verbundausbildung in Ihr Unternehmen einbringen können. Gern kommen wir zu einer persönlichen Beratung auch in Ihr Unternehmen.

Ausbildungsmarketing

Nutzen Sie Möglichkeiten, um Ihr Unternehmen den potenziellen Azubis zu präsentieren

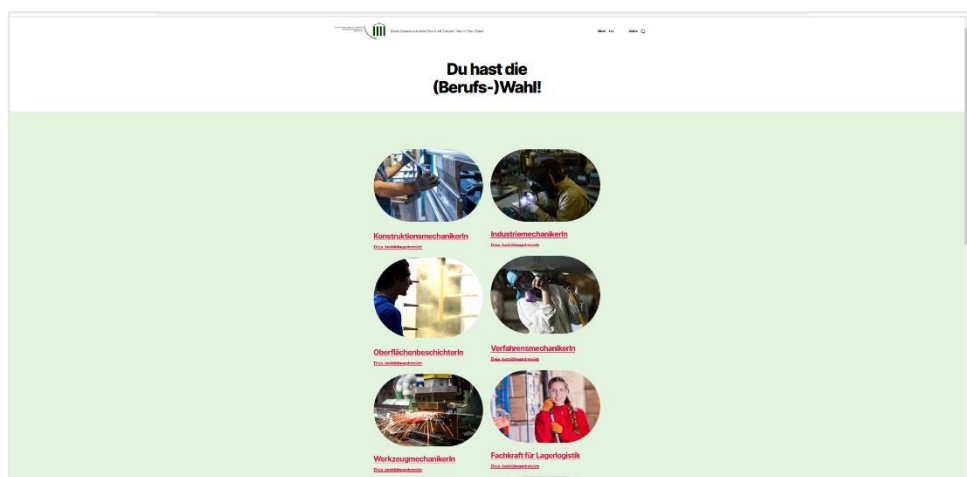
- Gestalten Sie auf Ihrer Homepage einen Azubi-Blog oder lassen Sie diesen von Ihren Azubis gestalten,
- Organisieren Sie Tage der offenen Tür und/oder Betriebsführungen,
- Bieten Sie Praktika für junge Menschen an,
- Gestalten Sie Plakate in Schulen und öffentlichen Behörden,

- Präsentieren Sie Ihr Unternehmen auf Karrieremessen,
- Gehen Sie in Schulen und stellen Sie sich auf Elternabenden vor: Junge Menschen sprechen mit ihren Eltern und lassen sich in der Berufswahl beraten,
- Schalten Sie als Unternehmen Werbung in Radio, Kino, Zeitschriften und nutzen Sie die digitalen Medien, auf denen die jungen Menschen unterwegs sind wie z. B. Facebook oder Instagram. Präsentieren Sie Ihre Angebote auf diesen Kanälen. Wir beraten Sie zu diesem Thema gern.

Ermöglichen Sie jungen Leuten Ihren Betrieb kennenzulernen, denn junge Menschen brauchen für Ihre berufliche Orientierung Einblicke in die reale Arbeitswelt – in Ihren Betrieb. Gemeinsam mit der Servicestelle ermöglichen wir den jungen Menschen dies.

- **DAUS digitale Ausbildungssteckbriefe**

Nutzen Sie unsere Internetseite der Servicestelle, um Ihre Ausbildungsangebote einem breiteren Interessentenkreis publik zu machen. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir beraten Sie gern und stellen Ihre Angebote online.



#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgchancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- Wir informieren junge Leute zu dualen Ausbildungs- und Studiengängen in regionalen Unternehmen und nicht nur zu den Leuchttürmen der Branchen. Wir zeigen Karrierewege auf (duale Ausbildung, Meisterqualifikation, Technikerstudium o. Ä.). Wir bringen Jugendliche mit Ihnen in Kontakt, ermöglichen Ihnen als Unternehmen, die Jugendlichen bei einem Schnupperpraktikum kennenzulernen und direkt mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Gern unterstützen wir Sie als Betrieb bei den Beratungsgesprächen.

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- **Zusammenarbeit mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit**
Wir stehen im engen Kontakt mit der Bundesagentur für Arbeit, beraten Studienabbrecher zu beruflichen Alternativen und matchen Unternehmen und die genannte Zielgruppe. Da wir die Bedürfnisse Ihres Unternehmens ernst nehmen, bringen wir Sie mit den jungen Menschen an einen Tisch, um ihnen berufliche Chancen aufzuzeigen, die Ihr Unternehmen bietet.

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- Es bestehen langjährige Kooperationen mit den Oberschulen und Gymnasien der Region Südbrandenburg. Daraus resultieren direkte Kontakte zu Schulleitenden und WAT-Lehrkräften. So können wir unkompliziert Einzelberatungen mit Jugendlichen anbieten und idealerweise auf kurzem Weg Kontakt zwischen Ihrem Unternehmen und jungen Menschen herstellen.

betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade

- Wir zeigen in unseren Beratungen jungen Menschen Karierewege in Unternehmen auf: Duale Ausbildung, Meisterqualifikation, Technikerstudium o. Ä.). Als Unternehmen suchen Sie junge Menschen als Mitarbeiter, bspw. in der Unternehmensnachfolge. Wir befähigen Ihre Mitarbeiter für entsprechende Schritte, bieten Schulungen für Ihr Personal an, um junge Menschen anzusprechen und in Richtung Karrierepfade zu beraten.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Betriebserkundungen

- **Junge Menschen auf betrieblicher Entdeckertour**

Ermöglichen Sie jungen Leuten Ihren Betrieb kennenzulernen. Denn sie brauchen für ihre berufliche Orientierung Einblicke in die reale Arbeitswelt – in Ihren Betrieb. Gemeinsam mit der Servicestelle ermöglichen wir Ihnen dies. Es bestehen Kontakte zu vielen jungen Menschen, wir organisieren Vor-Ort-Besuche in Ihrem Betrieb und begleiten diese auch.

freiwilliges Praktikum im Betrieb

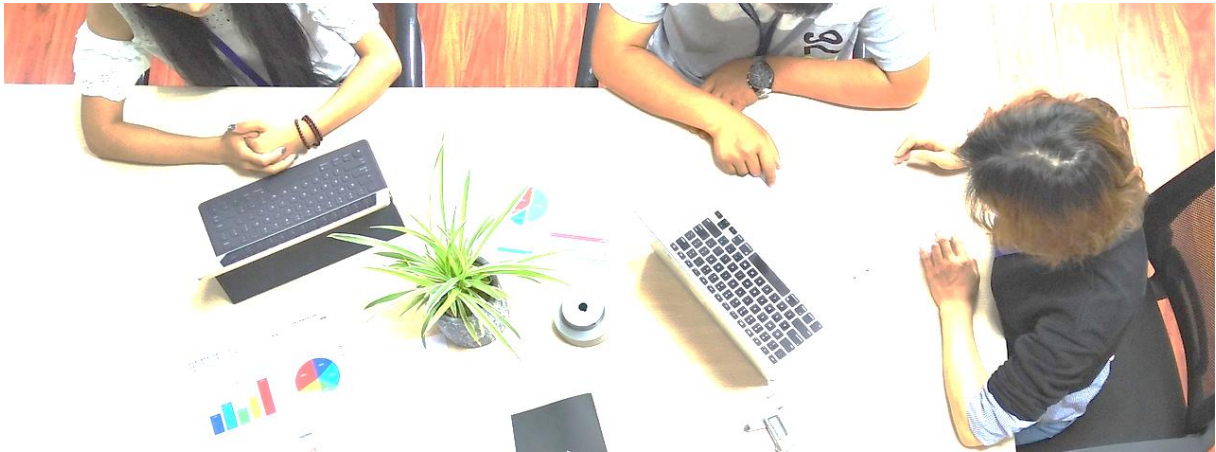
- **Die Servicestelle als Vermittlungspartner zwischen Unternehmen und interessierten jungen Menschen**

Betriebe informieren die Servicestelle über freie Praktikumsplätze und ihre Angebote. Diese Angebote erfasst die Servicestelle u. a. in „DAUS“ und veröffentlicht diese an Pinnwänden in Schulen. Wir sind Vermittler zwischen Unternehmen und interessierten jungen Menschen. Bitte sprechen Sie uns an!

- **Vermittlung Jugendlicher, die auf der Suche nach einem Ferienjob sind**

Sollte Ihr Unternehmen offen sein für Ferienjobs für junge Menschen, erfasst die Servicestelle dieses Angebot u. a. in „DAUS“ und veröffentlicht sie an den Pinnwänden in Schulen. Wir sind Vermittler zwischen Unternehmen und interessierten jungen Menschen. Bitte sprechen Sie uns an!

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- **Schüler trifft Ausbilder**

Setzen Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen für eine optimale Erstausbildung attraktive Jobs in der Metall- und Elektroindustrie: Die Servicestelle Verbundausbildung pflegt gute Kontakte zum VME und seinem InfoTruck. Damit erhalten potenzielle Azubis auf experimentelle Weise Einblicke in die modernen Einsatzmöglichkeiten digitaler Technik in Betrieben. Die Organisation des Trucks und die Ansprache der jungen Menschen übernimmt die Servicestelle.

#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- **Unternehmen als Mitgestaltende von Elternabenden**

Für Chancen, die eine duale Ausbildung in den Betrieben der Region bietet, sollten junge Menschen und deren Eltern sensibilisiert werden. Hierfür bieten sich Elternabende optimal an. Wir unterstützen Sie und Ihre Ausbilder, um Ihr Unternehmen bei Elternabenden zu präsentieren, Ihre Angebote vorzustellen und mit den SchülerInnen und deren Eltern ins Gespräch zu kommen. Wir schulen Ihre Mitarbeitende, unterstützen Sie bei der Erstellung der Präsentation und vor Ort bei den Terminen.

Einbindung Vereinen oder Jugendclubs

- Wir werben aktiv bei jungen Menschen für unsere regionalen Unternehmen. Die Servicestelle ist als Ansprechpartner in Jugendclubs der Stadt Elsterwerda und der Stadt Sonnewalde bekannt. Es besteht eine gute Zusammenarbeit mit den Jugendkoordinatoren der Städte und den Sportvereinen des SG Schradenland und der SG „Grüne Eiche“ in Großthiemig.

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung QCW QualifizierungsCENTRUM der Wirtschaft

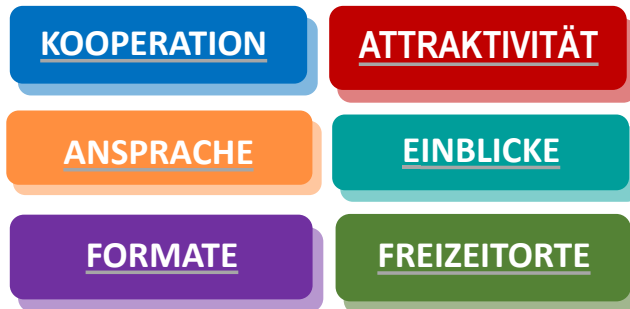


Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern	9
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	11
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	14
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen	16
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	17
Impressum.....	18

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



QualifizierungsCENTRUM der Wirtschaft
GmbH Eisenhüttenstadt

QualifizierungsCENTRUM
der Wirtschaft GmbH
Eisenhüttenstadt



Kathrin Golisch | 03364-375275
Lisa-Marie Fiedler | 015906202807
Evelyn Knaack | 015122241715



Straße 9 Nr. 5, 15890 Eisenhüttenstadt



servicestelle@qcw.de



<https://qcw.de/servicestelle-verbundausbildung/>

„BILDUNG LEBT VOM DIALOG, KOMMEN WIR INS GESPRÄCH“

UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- ✓ Bereiten Sie mit uns gemeinsam Ihren **Messeauftritt** vor, entweder Ihren eigenen Messestand oder einen übergreifenden Messestand als Branche. Bei Zeitmangel vertreten wir Sie gern bei Ausbildungsmessen mit Ihren Werbeunterlagen. Ein moderner Messeauftritt macht auf Sie als ein interessantes Ausbildungsunternehmen aufmerksam.
- ✓ Beteiligen Sie sich an Veranstaltungen, bei denen sich Ihre potentiellen Bewerber*innen aufhalten, z. B. **Speed-Dating** an Schulen oder die **First Lego-League**. Positionieren Sie Ihre Angebote direkt in den Schulen. Wir unterstützen Sie dabei gern.

- ✓ Planen Sie mit uns gemeinsam **digitale Kampagnen** zur Steigerung der Ausbildungsattraktivität. Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihrer Werbemaßnahmen, wie Flyer, Plakate usw.
- ✓ Gemeinsam mit Ihnen und für Sie, wollen wir **Workshops** entwickeln, die Ihnen und Ihrem Ausbildungsteam helfen sollen, bestimmte Themen wie Social Media oder die Gestaltung eines Messeauftritts besser zu verwirklichen. Bringen Sie Ihre Vorschläge ein, wir wollen Lösungen für Sie erarbeiten.

Gemeinsame Einsatzmöglichkeiten für Einstiegsqualifizierung

- ✓ Denken Sie mit uns gemeinsam die **Einstiegsqualifizierung** neu. Wie können versteckte Talente in das eigene Unternehmen integriert werden? Wie kann diese **EQ** bezogen auf den Bewerber gelingen und welche Maßnahmen sind zu treffen? Sprechen Sie uns an.

Betriebliche Partnerschaften

- ✓ **Gemeinsam sind wir stark!**

Unsere Servicestelle unterstützt Sie beim Aufbau und der Vermittlung **von Partnerschaften zwischen Unternehmen**. Das kann die gemeinsame Nutzung von Ausbildungsressourcen genauso betreffen, wie die Moderation von gemeinsamen Veranstaltungen, Netzwerktreffen, der Aufbau eines gemeinsamen Bewerberpools oder die Planung von Betriebsbesichtigungen.

Zwischenbetriebliche Verbünde

- ✓ Zwischenbetriebliche Verbünde können die **Ausbildungsqualität steigern** und sorgen für eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung Ihres Nachwuchses. Bei Interesse unterstützen wir Sie hier gern bei der Suche nach Partnern, bei der Organisation und mit vertraglicher und rechtlicher Beratung.

- ✓ Anhand von aufgearbeiteten **Best-Practice** Beispielen können Sie Lösungswege nachverfolgen und die Umsetzbarkeit im eigenen Unternehmen prüfen.

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- ✓ Bewerben sich junge Menschen bei Ihnen, die bereits eine Ausbildung oder Studium begonnen, aber nicht zu Ende gebracht haben, oder die bisher nur gejobbt haben, können wir Sie gern beraten (gemeinsam mit den zuständigen Stellen), welche Wege in die Ausbildung möglich sind und welche Anrechnungsmodalitäten greifen. Ziel ist es, die Ausbildung erfolgreich zum Abschluss zu führen. Sprechen Sie uns einfach an.

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Ausbildungsprojekte als Anreiz

- ✓ Die Einrichtung und Nutzung von Social Media Kanälen ist wichtig für die Ansprache von möglichen Bewerber*innen und Azubis. Die Gestaltung eines Instagram-Accounts kann durch Ihre Azubis genauso umgesetzt werden, wie durch Sie selbst. In diesem Zusammenhang ist es auch wichtig, von den durchgeführten Arbeiten und Aufgaben zu berichten, dazu werden kleine Ausbildungsfilme erstellt, um die Artikel zu beleben. Wir unterstützen Sie dabei und werden dazu Workshops mit Ihnen durchführen.

Ausbildungswettbewerbe

- ✓ Ein (gesunder) Wettbewerb zwischen Azubis steigert die Fähigkeiten und Fertigkeiten Ihrer Azubis. Sie können besser mit gestellten Zeitlimits in Bezug auf Qualität und Quantität umgehen. Deshalb sind innerbetriebliche und außerbetriebliche Wettbewerbe gute Instrumente, um die Qualität der Ausbildung zu messen und

letztendlich zu erhöhen. Wir unterstützen Sie im Prozess der Ideensammlung und der Gestaltung solcher Wettbewerbe.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- ✓ Wollen Sie ihre Ausbildungskultur im Unternehmen verbessern, unterstützen wir Sie gern, u.a. zu folgenden Punkten:
 - Wir führen Workshops in Kooperation mit dem KarriereCenter Ostbrandenburg durch
 - Wir beraten zum betrieblichen Coaching und Ausbildungsmanagement
 - Wir organisieren und vermitteln Workshops für Ihre Ausbilder*innen
 - Wir beraten zur Gestaltung des Ausbildungsablaufs oder zu Unterstützungsleistungen für Ihre Azubis
 - Wie erreicht man eine gute Bindung zu den eigenen Azubis?
 - Wie erreicht man im Unternehmen eine gute Feedback-Kultur?

Gern stellen wir Ihnen die erarbeiteten Checklisten für diesen Prozess zur Verfügung.

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgchancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

Leistungsstarke Jugendliche

- ✓ Leistungsstarke Azubis benötigen oft Angebote, die über die normalen Ausbildungsinhalte des Ausbildungsberufes hinaus gehen. Wir können Ihnen den Service der Beratung zur Verfügung stellen und Sie mit Anbietern der Region vernetzen. Das betrifft solche Angebote wie:
 - Organisation und Durchführung vom ausbildungsintegrierten Dualen Studium
 - Studienförderung für leistungsstarke Azubis
 - Verkürzungsmodalitäten im Rahmen der Ausbildung
 - Zusatzqualifikationen nach Ausbildungsverordnung oder auch andere Weiterbildungsangebote der Bildungsdienstleister
 - Einführung von Leistungsprämien

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- ✓ Um leistungsstarke Azubis zu gewinnen ist es günstig, das **Netzwerk Queraufstieg** zu nutzen. Hier können Sie sich als Unternehmen anmelden und registrieren. Dabei unterstützen wir Sie gern. Ein Studienabbruch hat vielfältige Ursachen, aber diese Bewerber*innen sind ein großes Potential für die Berufsausbildung und für Ihren Facharbeiter-Nachwuchs im Unternehmen.

Junge Frauen

- ✓ Um Frauen stärker für die gewerblich-technischen Berufe zu interessieren, ist es wichtig, dass sie Familie und Beruf gut miteinander verbinden können. Dazu ist es wichtig, geeignete Angebote im Unternehmen zu schaffen. In der Ausbildung sind das z.B. die Teilzeitausbildung oder die Stufenausbildung. Dazu beraten wir Sie, unter Hinzuziehung der Kammern, gern. Eine Flexibilisierung der Arbeits- und Ausbildungszeiten unter Beachtung der betrieblichen Anforderungen sollte hier auch in Betracht gezogen werden.

Unterstützungsbedürftige Jugendliche

- ✓ Während der Ausbildung können verschiedene Bedarfe an notwendigen Unterstützungsmaßnahmen für Jugendliche und Auszubildende entstehen. Wir unterstützen Sie hier und greifen auf ein vielfältiges Angebot von unseren Netzwerkpartnern zurück, wie:
 - ASA – Landesprogramm Brandenburg (Nachhilfe)
 - KAUSA- Beratungsstelle (für Nicht- Deutsch- Muttersprachler)
 - ASA- flex - Bundesprogramm
 - VERA – Senior- Expertenservice (über die IHK)
 - Sprachkurse
 - Azubi-BSK für Sprachförderung von Azubis mit Migrationshintergrund
 - Unterkünfteübersichten
 - ...

Eine Übersicht zu den Unterstützungsangeboten ist in Arbeit und wird bis Juni 2025 online gestellt. In einem Beratungsgespräch finden wir gemeinsam eine passgenaue Lösung für Ihre Azubis.

Betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade

- ✓ Sprechen Sie mit uns über die Gestaltung von Karrierepfaden in Ihrem Unternehmen. Gern führen wir in Kooperation mit dem KarriereCenter Ostbrandenburg einen Workshop zu diesem Thema durch.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Praktikum im Betrieb

- ✓ Ein Praktikum im Unternehmen können unversorgte Jugendliche auf vielfältige Weise durchführen:
 - **Schülerpraktikum** über die Schulen
 - **Freiwilliges Praktikum**
 - **Ferienarbeit**
 - **Einstiegsqualifizierung**

Die Gestaltung des Praktikums sollte so sein, dass es interessant, abwechslungsreich und talentorientiert ist. Es gewährt einen Einblick in das Arbeitsleben bzw. in die Tätigkeiten des späteren Ausbildungsberufes. Unsere Checklisten und Übersichten können Sie für ein gelungenes Praktikum nutzen, kommen wir ins Gespräch.

Hospitation im Betrieb

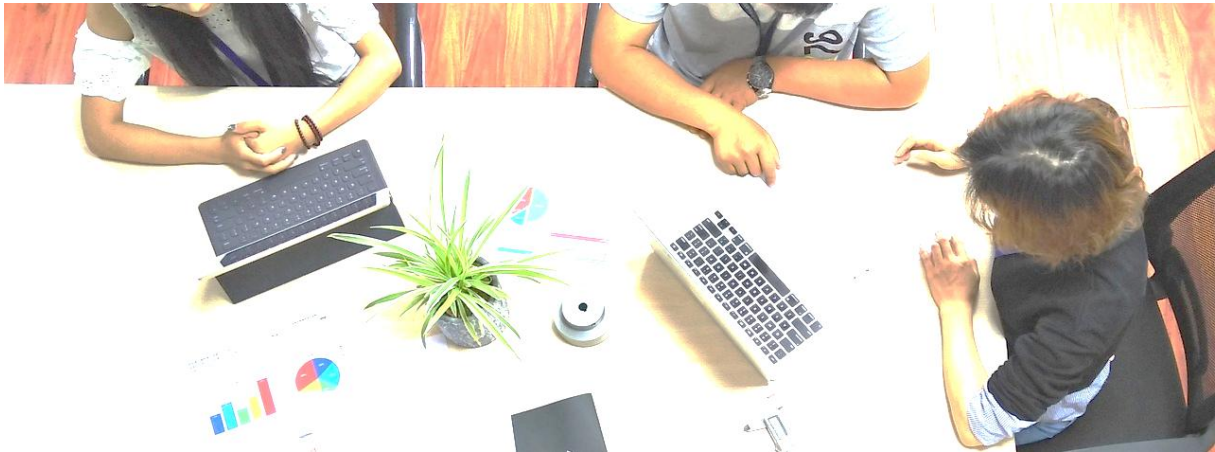
- ✓ Nutzen Sie den **Zukunftstag Brandenburg**. Hier können Sie Ihr Unternehmen vorstellen und Schüler*innen durch Ihre Arbeits- und Werkstatträume führen. Gestalten Sie diese Besichtigung interessant, abwechslungsreich und geben Sie einen Einblick in Ihre betrieblichen Prozesse. Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung dieses Tages. Sprechen Sie uns an.

Jobangebote für schulpflichtige Jugendliche oder Studenten/-innen

- ✓ Präsentieren Sie sich in den Praktika bzw. Jobportalen mit Ihren Ausbildungs- oder Jobangeboten für unversorgte Jugendliche, wie:
 - dem Ausbildungsatlas der IHK- Ostbrandenburg und der HWK Frankfurt (Oder)
 - der Arbeitsagentur und dem Jobcenter

Wir unterstützen Sie dabei.

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

Betriebliche Matching-Days

- ✓ Nutzen Sie betriebliche Formate, wie Ein-Tages-Praktika oder Speed-Datings, oder Veranstaltungen, wie betriebliche Messen oder „Lange Nacht der Ausbildung“ um auf Ihr Unternehmen mit Ihren Ausbildungsberufen aufmerksam zu machen. Wir unterstützen Sie dabei.

Patenschaften - Mentoring

- ✓ Patenschaften und Mentoring sorgen im Unternehmen dafür, dass die Azubis und die Praktikanten sich im Unternehmen wohlfühlen und eine/n Ansprechpartner*in für alle Fragen, Sorgen und Probleme haben. Deshalb ist es wichtig, eine/n Mentor*in zu benennen und zu qualifizieren. Als Servicestelle unterstützen wir diesen Prozess und vermitteln vorhandene Qualifizierungen und leiten Ihre Qualifizierungsbedarfe z.B. an die Koordinierungsstelle „Gutes Lernen im Betrieb weiter. Für das Mentoring gibt es interne und externe Lösungen. Wir beraten dazu gern. Sprechen Sie uns an.

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- ✓ Ist Ihnen als Unternehmen bewusst, dass Sie durch die eigene Belegschaft bereits ein hohes Potential an Bewerbern haben? Denken Sie an die Familien mit Kindern, Enkelkindern, Neffen oder Nichten. Laden Sie Ihre Belegschaft mit den Familien in Ihr Unternehmen ein und stellen Ihr Unternehmen vor. Kommen wir ins Gespräch.

Einbindung Vereine oder Jugendclubs

Unversorgte Jugendliche kann man nicht nur in der Schule antreffen, sondern auch an Freizeitorten, wie Sport, Musik, Tanz, Chor oder auch der **Lego-League**. Hier gibt es Jugendliche, die sich für Technik interessieren und Problemstellungen bearbeiten. Gern können Sie sich hier finanziell und bei der Gestaltung der Veranstaltungen beteiligen und viele leidenschaftliche junge Menschen kennenlernen, die vor einer Ausbildung oder einem Studium stehen. Machen Sie mit...

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung **TÜV Rheinland Akademie GmbH**

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentation.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Servicestelle Verbundausbildung

TÜV Rheinland Akademie GmbH

Standort: Senftenberg/Brieske

Angebote für Landkreise: OSL, EE, SPN; LDS, Cottbus

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern.....	9
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	11
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	14
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen.....	16
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	18
Impressum.....	23

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



TÜV Rheinland Akademie GmbH



Katrin Petzold, Uwe Wiesner



Fabrikstraße 1, 01968 Senftenberg



03573 870615 (tgl. 07:30 – 16:00 Uhr)



katrin.petzold@de.tuv.com | uwe.wiesner@de.tuv.com



[Servicestellen Verbundausbildung | TÜV Rheinland \(tuv.com\)](#)



- Facebook: <https://www.facebook.com/tuev.rheinland.akademie>
- LinkedIn: <https://www.linkedin.com/showcase/tuv-rheinland-akademie>
- Xing: <https://www.xing.com/pages/tuv-rheinland-akademie>
- YouTube: <https://www.youtube.com/user/tuvrheinlandag>

UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- **Infotage, Ausbildungstage, Tag der offenen Tür in Unternehmen**
Wir stehen Ihnen bei der Durchführung dieser Tage als AnsprechpartnerIn zu Themen rund um die Ausbildung gern zur Verfügung.
- **Infotage und Ausbildungstage in Schulen**
Wir nehmen Einladungen zu Themenschwerpunkten der Ausbildung gern wahr und beraten junge Menschen kurz vor dem Wechsel aus der Schule in die Berufsausbildung oder zum Dualen Studium
- **Teilnahme an Regionalen Ausbildungsmessen – Wir werben für unsere VerbundpartnerInnen bzw. verweisen auf andere AnbieterInnen!**
 - „Finde deine Leidenschaft“ im Landkreis OSL
 - „Match“ im Landkreis EE
 - „Impuls“ in Cottbus
 - „Berufsorientierungs- und Jobmesse“ der Oberschule Präsen

Bildungsmesse“ der Jobcenter und Arbeitsagenturen (OSL, EE)

- **Wir organisieren und führen an unserem Standort in Senftenberg durch: Stärkenmesse(n) mit Last-Minute-Azubibörse**
für unversorgte Jugendliche
mit der Beteiligung von: Jobcenter, Arbeitsagentur, IHK (Passgenaue Besetzung), HWK, regionale Unternehmen

gemeinsame Einsatzmöglichkeiten für Einstiegsqualifizierung

- **Wir bieten Informationen zu Unterstützungsangeboten z. B. zur Organisation und Durchführung von Grundlagenlehrgängen der Verbundausbildung.**
- **Durch unsere enge Vernetzung mit Job-Centern, der Berufsberatung der Arbeitsagenturen, der Industrie- und Handelskammer Cottbus sowie der Handwerkskammer Cottbus und regionalen Unternehmen können wir dazu beitragen, Lösungsansätze zu finden.**

betriebliche Partnerschaften

- **Bekanntmachung von Möglichkeiten zwischenbetrieblichen Austauschs z. B. bei der Azubigewinnung und Umsetzung von Ausbildungsinhalten durch wechselseitigen Austausch der Auszubildenden zum Kennenlernen von Produktionsketten und verschiedener Herstellungstechnologien, da die meisten Betriebe eine starke Spezialisierung aufweisen.**

zwischenbetrieblicher Bewerberpool

- **Vermittlung von Auszubildenden, die bisher durch Absagen keinen Ausbildungsplatz erhalten haben, an regionale Unternehmen.**
Durch enge und regelmäßige Kontakte zu unseren VerbundpartnerInnen haben wir Kenntnis über deren zu besetzende Ausbildungsplätze.

Betriebsbesichtigungen

- **Organisation und Begleitung von Betriebsbesichtigungen für unversorgte Jugendliche und Migranten mit dem Ziel, Ausbildungsberufe vorzustellen und sich als Arbeitgeber/in zu empfehlen.**

zwischenbetriebliche Verbünde

- **Vermittlung von Kontakten zu Unternehmen, die offen sind für den Austausch von Auszubildenden oder Auszubildenden anderer Unternehmen die Möglichkeit bieten, spezielle Produktionsverfahren kennenzulernen und Hilfestellung durch die Servicestelle Verbundausbildung bei der Organisation, um bei Umsetzung von Ausbildungsinhalten oder Zusatzqualifikationen zu unterstützen.**

Ringpraktika

- **Organisation von Praktika in Kooperation mit Partnerbetrieben, um z.B. Produktionsketten vorzustellen und damit verschiedene Berufsbilder.**

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- **Vermittlung von Auszubildenden, deren Ausbildungsverhältnis aus verschiedenen Gründen nicht fortgesetzt werden kann, an Partnerunternehmen**
- **Vermittlung von jungen Fachkräften, die nach der Abschlussprüfung vom Ausbildungsbetrieb nicht übernommen werden können**

Ausbildungsprojekte

- **Ausbildungsfilme:** junge Nachwuchskräfte, die sich noch in der betrieblichen Ausbildung befinden, drehen und erstellen Filme von ihrem Ausbildungsunternehmen/aus ihrem Ausbildungsalltag
- **praxisnahe Lösungen:** Projektarbeiten erdacht und erarbeitet durch Auszubildende in und für ihren Ausbildungsbetrieb
- **Marketing:** Auszubildende gestalten und begleiten Messeauftritte oder einen Praktikums- oder Schnuppertag in Ihrem Ausbildungsbetrieb

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Auslandsaufenthalte

- Zur Förderung der Motivation und Selbständigkeit Ihrer Auszubildenden mit dem Projekt „Berufsbildung ohne Grenzen“ (IHK und HWK Cottbus).

Ausbildungsprojekte als Anreiz

- Bei der Entwicklung und Umsetzung Ihrer betrieblichen Projekte zur Stärkung der Kompetenzen stehen Ihnen unsere Ausbilderinnen und Ausbilder gern zur Verfügung. Im Metallbereich wurden z. B. Einfülltrichter für den Eisenbahnbetrieb konstruiert und hergestellt oder eine Prüflöhre für die Herstellung von Keramikteilen entwickelt und gebaut. Im Elektrobereich (ElektronikerIn für Automatisierungstechnik) wird beispielsweise das Projekt „Meldekartenterminal“ für den Einsatz an Baustellen begleitet.

Ausbildungswettbewerbe

- Wir werben für den Wettbewerb „Zukunft.Schweißen“, einer Initiative des TÜV Rheinland Akademie GmbH in Lauchhammer.
- Wir werben für den DVS-Wettbewerb „Jugend schweißt“.

- Wir bewerben die Initiative des KuVBB „Bester Azubi“.
- Wir unterstützen Sie als Ausbildungsbetrieb und VerbundpartnerIn bei der Initiative „Brandenburgischer Ausbildungspreis“.
- Wir werben bei Auszubildenden und dual studierenden für die Teilnahme am Jugendwettbewerb „Jugend forscht“ und können bei der Umsetzung der Projekte unterstützen.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- Wir beraten Sie gern, wie Sie die Ausbildungszufriedenheit Ihrer Auszubildenden steigern können. Dazu zählen:

Was macht Ihr Unternehmen als Arbeitgeber besonders und was unterscheidet es von den Wettbewerbern auf dem Arbeitsmarkt?

Wie mache ich auf mich aufmerksam und welche Medien nutze ich?

Welche Chancen biete ich Mädchen und jungen Frauen?

Können verschiedene Arbeitszeitmodelle angeboten werden?

Ermittlung von Weiterbildungsbedarfen und Entwicklungsmöglichkeiten?

Wie schaffe ich eine Willkommens-/Wohlfühlatmosphäre?

Ausbildungsmarketing

- Wir beraten und unterstützen Sie bei Fragen zu

Wie mache ich auf mich aufmerksam, welche Medien nutze ich?

Welche Schulen kann ich kontaktieren? Was kann ich bieten?

Wie organisiere ich die Teilnahme am Zukunftstag, Girls Day, Boys Day u. a.?

Wie führe ich Betriebsbesichtigungen, Tag der offenen Tür u. ä. durch?

Wie präsentiere ich mein Unternehmen auf Ausbildungsmessen?

Welche Netzwerke stehen mir zur Verfügung?

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgschancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- **Hinweise zur Verkürzung der Ausbildungszeit**
Auszubildende mit guten schulischen und praktischen Leistungen können die Ausbildung um 6 Monate verkürzen. Ebenso besteht die Möglichkeit, nach einer abgebrochenen Ausbildung bereits absolvierte Ausbildungszeiten anzurechnen.
- **Förderung durch die Vermittlung von Zusatzqualifikationen und Schlüsselkompetenzen**
Das Ermöglichen der Teilnahme an Zusatzqualifikationen und Schlüsselkompetenzen stärkt die Ausbildungsqualität in Betrieben, motiviert somit Jugendliche und ermöglicht Ihnen größere Einsatzmöglichkeiten im Arbeitsprozess.
[Koordinierungsstelle "Gutes Lernen im Betrieb" - Handwerkskammer Cottbus](#)
- **Informationen zur Teilnahme an Auslandspraktika**
Durch die Teilnahme an Auslandspraktika wird die Motivation und Selbständigkeit von Auszubildenden gefördert. Sie als Unternehmen machen sich mit sol-

chen Angeboten interessant und profitieren von den interkulturellen Erfahrungen der Teilnehmenden.

[Wie profitieren Unternehmen von Auslandspraktika? - IHK Cottbus](#)

- **Jugendliche in Öffentlichkeitsarbeit einbinden**

Durch Projektarbeiten können sich Jugendliche beweisen und Wertschätzung durch Kollegen erfahren. Junge Auszubildenden können bei der Planung, Organisation und Durchführung von Praktikumswochen, Tagen der offenen Tür oder dem Zukunftstag Ihre Ideen einbringen und aktiv mitwirken, um die Generation Z anzusprechen und das eigene Unternehmen mit den Ausbildungsmöglichkeiten bekannt zu machen

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- **Wir können Möglichkeiten in der Berufsausbildung aufzeigen und ein matching zu Ausbildungsbetrieben herstellen.**

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Verkürzung der Ausbildungszeit möglich.

- **Neben den Servicestellen Verbundausbildung gibt es Netzwerke, welche Informationen und Hilfe bieten:**

IHK: [Studium abgebrochen - Was nun? | Mach es in Brandenburg](#)

MWAE: [Studienabbruch oder Studienzweifel: Wie geht's weiter? - Beratungsnetzwerk Queraufstieg](#)

junge Frauen

- **Beabsichtigen Sie oder haben Sie sich für die Einstellung junger Frauen in frauenuntypischen Berufen entschieden und möchten Problemen vorbeugen oder entgegenwirken?**

Die Koordinierungsstellen „Gutes Lernen im Betrieb“ der IHK und HWK bieten Unterstützung:

[PAV - Koordinierungsstelle Gutes Lernen im Betrieb | IHK-Projektgesellschaft mbH](#)
[Koordinierungsstelle "Gutes Lernen im Betrieb" - Handwerkskammer Cottbus](#)

junge Menschen mit Behinderung

- **Wir sind Ihnen behilflich, Unterstützungsangebote aufzeigen. Dazu gehören: Einführung spezieller Arbeitszeitmodelle, Hilfe zur Verbesserung**

schulischer Leistungen der Auszubildenden, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten zur Schaffung der erforderlichen Arbeitsbedingungen und andere und verweisen auf die Möglichkeit der „Reha-Ausbildung“
[Berufliche Rehabilitation | Bundesagentur für Arbeit](#)

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- Neben der finanziellen Unterstützung durch die Bundesagentur für Arbeit ([Grundsicherung: Leistungen für Auszubildende | Bundesagentur für Arbeit](#)), besteht für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf die Möglichkeit der Teilnahme an der Assistierten Ausbildung [Assistierte Ausbildung Brandenburg | LASV](#) oder [Assistierte Ausbildung \(AsA\): Informationen für Arbeitgeber | Bundesagentur für Arbeit](#)
- Wir können Ihnen Wege und Mittel aufzeigen, wie Sie das Potential Ihrer Auszubildenden erfassen und welche Entwicklungsschritte in bestimmten Zeitabschnitten erfolgen sollten.
- Bei auftretenden Defiziten in der Praxis können diese durch zusätzliche Ausbildungstage in der Verbundausbildung ausgeglichen werden.

betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade

- Durch das frühzeitige Aufzeigen von Entwicklungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung der persönlichen Begabungen und des betrieblichen Bedarfs können Sie Auszubildende motivieren und an ihr Unternehmen binden, zum Beispiel durch eine zielgerichtete Einarbeitung in den zukünftigen Arbeitsplatz, die Vermittlung von Zusatzqualifikationen, durch den Abschluss der AEVO, einer Perspektive zur Meisterausbildung oder zur Aufnahme eines Studiums.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Ringpraktikum

- Wir sind Ihnen bei der Organisation, Bekanntmachung, Durchführung und Auswertung eines Ringpraktikums behilflich. Der Vorteil für Ihr Unternehmen an der Beteiligung eines Ringpraktikums besteht darin, dass Sie mehr PraktikantInnen kennenlernen können und PraktikantInnen mehr Unternehmen und ein größeres Portfolio an Ausbildungsberufen.

Betriebserkundungen

- Wir sind Ihnen bei der Organisation, Bekanntmachung, Durchführung und Auswertung von Betriebserkundungen behilflich und zeigen Ihnen, welche Schritte und Aktivitäten notwendig sind, um für einen Ausbildungsplatz in Ihrem Unternehmen zu begeistern.

freiwilliges Praktikum im Betrieb

- Wir geben Ihnen Tipps zur Bekanntmachung, Vorbereitung und Durchführung von Praktika. Ein gut organisiertes Praktikum kann helfen, Talente zu finden und motivierte junge Menschen an ihr Unternehmen zu binden.

Siehe auch: [Top Start - Transfer - GEBIFO - Gesellschaft zur Förderung von Bildungsforschung und Qualifizierung mbH](#)

Hospitation im Betrieb

- **Zukunftstag Brandenburg:** Wir beraten Sie zur Vorbereitung, Bekanntmachung und Umsetzung von betrieblichen Angeboten zum Zukunftstag Brandenburg für interessierte junge Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen.
[Home | Zukunftstag Brandenburg 2025](#)
- **Sie sind an einer Schulkooperation interessiert und möchten sich als attraktiven Arbeitgeber präsentieren? Wir helfen gern.**
[Schulkooperationen als Unternehmen erfolgreich umsetzen - KOFA](#)

Ferienarbeit/-jobs

- **Wir geben Ihnen Tipps zur Bekanntmachung, Vorbereitung, rechtlichen Regelungen und Durchführung von Ferienjobs. Ein gut organisierter Ferienjob bietet Unternehmen und Jugendlichen die Möglichkeit sich kennenzulernen. Weiterhin bietet sich für Unternehmen die Chance, Beschäftigungsperspektiven aufzeigen.**

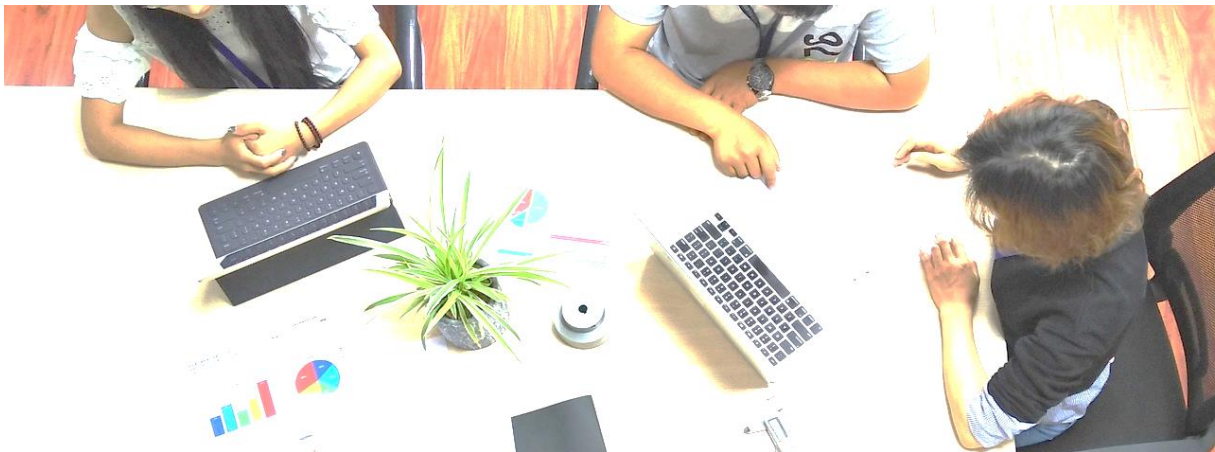
Jobangebote für schulpflichtige Jugendliche oder Studenten/-innen

- **Wir geben Ihnen Tipps, wie Ihre Jobangebote bekannt gemacht werden können.**
- **Wir werben auf Messen und Infotagen für Ihre Ausbildungsplatzangebote.**

Einblicke durch Gleichaltrige

- **Testimonials (= andere Auszubildende) vermitteln Einblicke in den Betrieb und in berufliche Tätigkeiten (z.B. Azubi-Influencer in den sozialen Medien oder AzubibotschafterIn)**
[Ausbildungsbotschafter werden - IHK Cottbus](#)
- **Durch einen Azubi-Blog können Sie durch informative Berichte, Videobeiträge, Hinweise, Meinungen und auch durch persönliche Anekdoten zielgerichtet junge Menschen erreichen und ansprechen.**
[So erschaffst du einen Azubi-Blog mit Mehrwert und Sichtbarkeit - Erstellung - Contentbird Blog](#)

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- **Nutzen Sie die Möglichkeit des Angebots von Speeddatings!**
So können Sie in kurzer Zeit mit mehreren Interessierten ins Gespräch kommen und für Ihr Unternehmen werben.
- **Nutzen Sie die Möglichkeit und bieten Sie Betriebsbesichtigungen/Probearbeiten an!**
Mit der Durchführung von Betriebsbesichtigungen können in kurzer Zeit eine größere Gruppe von potentiellen BewerberInnen erreichen und Ihr Unternehmen darstellen. Das Probearbeiten ermöglicht Ihnen und den Bewerberinnen und Bewerbern einen reellen Eindruck voneinander zu erhalten.
[Schulkooperationen.pdf](#)
- **Beteiligen Sie sich am Matching Day der Hochschulen und Universitäten sowie der HWK!**
Der Matching Day bietet Ihnen die Möglichkeit, Studierende und Absolventen kennenzulernen.

- **Beteiligen Sie sich an den Recruiting Days der DIHK!**
Es bietet sich Ihnen die Chance, mehrere internationale Fachkräfte in kurzer Zeit kennenzulernen.

[Recruiting Days - Internationale Fachkräfte kennenlernen | 11. - 13. Februar 2025](#)

Patenschaften - Mentoring

- **Zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen stehen den Auszubildenden die Mentoren vom Projekt „Gutes lernen im Betrieb“ zur Seite.**

[Koordinierungsstelle "Gutes Lernen im Betrieb" - Handwerkskammer Cottbus PAV - Koordinierungsstelle Gutes Lernen im Betrieb | IHK-Projektgesellschaft mbH](#)

sozialpädagogische Begleitung

- **Auszubildende können durch das Landesprogramm „Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)“ Unterstützungsangebote erhalten. Wir vermitteln gern!**

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- **Digitaler Elternabend:** initiiert durch die Agentur für Arbeit unter Mitwirkung von Unternehmen und Institutionen, bietet die Möglichkeit ganz bequem von zu Hause aus, Informationen Rund um die Ausbildung zu geben bzw. zu erhalten.
- **Eltern-Kind-Tag:** Die Stärkenmesse(n) der TÜV Rheinland Akademie GmbH in Senftenberg bietet jungen Alleinerziehenden oder Eltern die Möglichkeit, Informationen einzuholen und sich Ausbildungsbetrieben vorzustellen. Für die Betreuung der Kinder wird gesorgt.

Einbindung Vereinen oder Jugendclubs

- **Sport trifft Wirtschaft oder Nacht des Sports:** Plattformen, Vereine und Sponsoren zusammenzuführen sowie die Möglichkeit, dass Sponsoren Jugendlichen Ihr Ausbildungsplatzangebot bekanntmachen können.

- **Mehrgenerationenhäuser, Jugendclubs und andere Freizeitvereine bieten die Chance, Jugendliche zu treffen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.**

Wettbewerbe für Jugendliche

Motivieren und Unterstützen Sie Ihre Auszubildenden zur Teilnahme an Jugendwettbewerben, um von den erworbenen Fähigkeiten zu profitieren. Zum Beispiel:

- **MINT-Wettbewerb Jugend präsentiert: ein Wettstreit zur Stärkung der Präsentationsfähigkeit**
- **Hackathon: schafft technikinteressierten Jugendlichen eine Plattform, mit anderen Jugendlichen in Wettstreit zu treten**
- **Jugend forscht: Teilnahme in vielfältigen Fachbereichen möglich**
- **Jugend schweißt: Ein Wettbewerb des DVS-Verbandes**

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung **UBV Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH**

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umriss mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Servicestelle Verbundausbildung

Uckermärkischer Bildungsverbund gGmbH

16303 Schwedt/Oder

Landkreis Uckermark

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung3

3

6

#Kooperation mit anderen Betrieben6

#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern8

#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z10

#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen12

#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen13

#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen14

15

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



UBV gGmbH



*Uckermärkischer
Bildungsverbund*



Petra Gärtner

Beate Wegiel-Seifert



Kunower Straße 3; 16303 Schwedt



Tel.Nr. 03332 45 09 61; 03332 45 09 31



servicestelle.verbundausbildung@ubv-schwedt.de



Webseite: www.ubv-schwedt.de/servicestelle-verbundausbildung



Instagram: www.instagram.com/ubv_schwedt/

Facebook: www.facebook.com/uckermaerkischerbildungsverbund

UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- Sie möchten an Ausbildungsveranstaltungen z.B in Schulen und / oder Oberstufenzentren in der Region teilnehmen? Dafür beraten und unterstützen wir Sie bei der Vorbereitung Ihrer Firmenpräsentation.

gemeinsame Einsatzmöglichkeiten für Einstiegsqualifizierung

- Einstiegsqualifizierungen bieten eine wertvolle Möglichkeit, Jugendlichen den Einstieg in die Berufswelt zu erleichtern. Wir beraten Sie zu Einsatzmöglichkeiten für unvermittelte Jugendliche im Rahmen der Einstiegsqualifizierung innerhalb Ihres Unternehmens.
- Dazu stellen wir für Sie den Erstkontakt zu unvermittelten Jugendlichen her und bieten Ihnen Hilfestellung bei der Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen (Terminabsprachen, Bereitstellung von Räumen etc.) an.

- **Betriebliche Partnerschaften sind eine hervorragende Möglichkeit, um die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Bildungseinrichtungen und anderen Organisationen zu fördern. Sie dienen dem Wissenstransfer, der Herausbildung oder Vertiefung von SoftSkills, der Netzworkebildung u.ä.. Wenn Sie bestimmte Ausbildungsabschnitte in Ihrem Unternehmen nicht realisieren können, stellen wir Ihnen Möglichkeiten eines Ausbildungsverbundes vor.**

Betriebsbesichtigungen

- **Sie möchten Ihren Auszubildenden/Lehrlingen einen tieferen Einblick in verschiedene Prozesse geben? Wir unterstützen Sie bei der Organisation von Betriebsbesichtigungen in verschiedenen Unternehmen mit Führungen zu ausbildungsrelevanten Inhalten.**

zwischenbetriebliche Verbünde

- **Wir stellen für Sie Kontakte zu anderen Unternehmen her, mit denen Sie in einem Ausbildungsverbund treten und wodurch Sie die Attraktivität Ihrer Ausbildung erhöhen können. Dies erweitert die Ausbildungsmöglichkeiten und fördert die Vielfalt der beruflichen Qualifikationen.**
- **Für Sie initiieren wir Treffen am runden Tisch mit anderen Unternehmen Ihrer Branche oder branchenfremden Unternehmern.**
- **Unterstützung und Beratung zu Möglichkeiten der Zusammenarbeit geben wir Ihnen gern in persönlichen Gesprächen weiter.**

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- **Einstiegsqualifizierung oder Freiwilliges soziales Jahr bieten eine Chancenerhöhung für den Schritt in eine Ausbildung. Bei der Kontaktherstellung zu verschiedenen Partnern und bei der Antragstellung unterstützen und beraten wir Sie gern.**
- **Bei der Möglichkeit zur Übernahme von betriebsfremden Auszubildenden/Lehrlingen in das eigene Unternehmen stehen wir Ihnen hilfreich zur Seite.**

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Auslandsaufenthalte

- Auslandsaufenthalte während der Ausbildung bieten eine wertvolle Gelegenheit, internationale Erfahrungen zu sammeln und die persönliche sowie berufliche Entwicklung zu fördern. Zur Stärkung der Kompetenzen und zur Steigerung der Erfahrungen Ihrer Auszubildenden/Lehrlingen können wir Kontakte zu Trägern, welche kurz- und längerfristige Berufspraktika anbieten, herstellen.

Ausbildungswettbewerbe

- Ausbildungswettbewerbe sind eine hervorragende Möglichkeit, die Fähigkeiten und Talente von Auszubildenden zu fördern und zu präsentieren. Sie bieten nicht nur eine Plattform für den Wettbewerb, sondern auch zahlreiche Vorteile für die Teilnehmer und die Unternehmen. Möchten Sie einen Wettbewerb innerhalb Ihres Ausbildungsteams starten? Wir geben Anreize zur Motivation von Auszubildenden, schlagen Ihnen Möglichkeiten zur Ehrung der besten Azubis innerhalb des Unternehmens vor.
- Ihr Lehrling in Handwerksberufen zeichnet sich durch Engagement und gute Leistungen aus? Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten auf, welche Anerkennung man an Lehrlinge im Handwerk weitergeben kann.

- **Sie bilden seit vielen Jahren junge Menschen in Ihrem Unternehmen aus, möchten aber auch dabei immer auf dem aktuellen Stand bei Ausbildungsfragen bleiben? Wir unterstützen Sie bei der Organisation von Weiterbildungsmöglichkeiten zum Thema**
 - **Ausbildung und Umsetzung der Rahmenlehrpläne,**
 - **zur Abbruchprävention bei Überforderung der Auszubildenden**
 - **Stärkung von methodischen Kompetenzen bei der Vermittlung von Ausbildungsinhalten**

- **Sie haben neue Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen, welche sich für die Tätigkeit als Ausbilder interessieren und eignen? Wir informieren Sie gern über Möglichkeiten zur Erlangung der Ausbildereignung.**

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgschancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- Die Förderung leistungsstarker Auszubildender/Lehrlinge ist entscheidend, um ihr Potenzial voll auszuschöpfen und sie auf eine erfolgreiche Karriere vorzubereiten. Wir können Ihnen Methoden und Strategien aufzeigen, wie Sie Ihre Auszubildenden/Lehrlinge fördern und fordern können und somit zu deren Weiterentwicklung beitragen.

junge Frauen

- Junge (alleinerziehende) Frauen benötigen oft Unterstützungen bei der Bewältigung der Balance zwischen Ausbildung und Familie. Wir stellen für Sie die Kontakte zu Behörden und Beratungsstellen her oder zeigen Ihnen Möglichkeiten zur Schaffung von Teilzeitarbeitsplätzen. Wir informieren Sie über Maßnahmen, wodurch junge alleinerziehende Frauen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung unterstützt werden, was zu einer Verbesserung ihrer Lebensqualität und der ihrer Kinder führt.

- In Ihrem Unternehmen bewerben sich junge Menschen mit einem „geschlechtsuntypischen“ Berufswunsch? Wir unterstützen Sie bei der Herstellung zu Kontakten zu verschiedenen Kammern und Ämtern.

junge Menschen mit Behinderung

- Ihr Auszubildender/Lehrling ist durch eine Behinderung in seiner Ausbildung gehandicapt? Die Integration und Förderung junger Auszubildender mit Behinderung ist ein wichtiger Schritt, um Chancengleichheit und Vielfalt am Arbeitsplatz zu gewährleisten. Wir vermitteln Ihnen Informationen zu Anlaufstellen und Behörden wie z. Bsp.: zu Integrationsbeauftragten, Behindertenbeauftragten, Gleichstellungsbeauftragten oder Verfahrenslotsen in Ihrer Region.

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- Für unterstützungsbedürftige Auszubildende/Lehrlinge gibt es verschiedene Hilfsmöglichkeiten, die je nach individuellen Bedürfnissen und Umständen in Anspruch genommen werden können.
- Wir informieren Sie bei:
 - der Arbeit mit suchtgefährdeten Auszubildenden hinsichtlich sozialer Dienste und Beratungsstellen
 - der Schaffung von Patenschaften innerhalb der Ausbildungsgruppe
 - Auszubildenden/Lehrlingen mit fehlenden Kompetenzen (fachlich, sozial) über die Angebote von ASA – Land und ASA- Bund
- Für die Ausbildung von Menschen mit Migrationshintergrund bieten wir Ihnen die Zusammenarbeit mit den „Willkommenslotsen“ für Jugendliche an. Wir begleiten Sie bei der Kontaktaufnahme zur KAUSA – Landesstelle Brandenburg.

betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade

- Ihre Ausbilder/innen benötigen bei der Durchführung einer Prüfungsvorbereitung in Theorie und/oder Praxis in Ihrem Unternehmen Unterstützung? Wir unterbreiten Ihnen Vorschläge zur Stärkung des Ausbildungspersonals in Bezug auf Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Umsetzung der Aufgaben und in der Kommunikation mit den Auszubildenden.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Betriebserkundungen

- Sie möchten Ihre Attraktivität stärken und die Aufmerksamkeit junger Menschen auf Ihr Unternehmen erhöhen? Wir beraten Sie bei der Organisation von Betriebsbesichtigungen und zeigen Ihnen auf, wie sie durch „Schnupper-Praktika“ neue Fachkräfte gewinnen können.

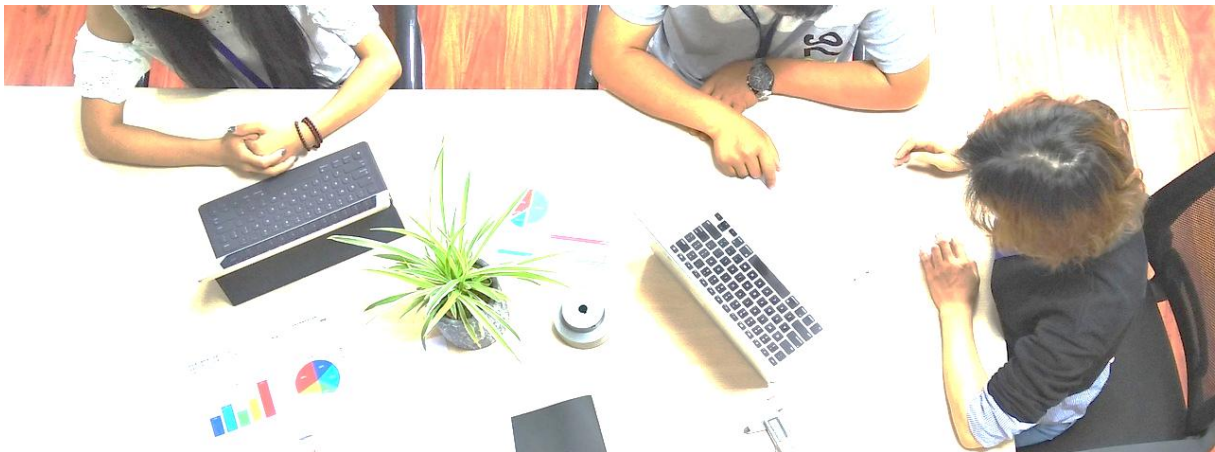
freiwilliges Praktikum im Betrieb

- Ein freiwilliges Praktikum ist eine großartige Gelegenheit, um praktische Fähigkeiten zu erwerben und die beruflichen Perspektiven junger Menschen zu erweitern. Wir stellen für Sie die Kontakte zu Schulabgängern her, die praktische Erfahrungen sammeln und einen Einblick in die Arbeitswelt während der Ferienzeit erhalten möchten.

Hospitation im Betrieb

- Sie möchten sich am „Zukunftstag Brandenburg“ oder am „Girls – Day“ beteiligen? Wir unterstützen Sie bei der Weiterleitung Ihres Angebotes.

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- Als Unternehmen möchten Sie in den Austausch mit anderen Unternehmen oder den Berufsschulzentren treten? Wir begleiten diesen Wissenstransfer, unterstützen bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten sowie individuellen Themenbereichen oder leiten Ihnen Termine zu verschiedenen Treffs rund um die Ausbildung weiter.
- Sie möchten bereits frühzeitig junge Menschen für Ihr Unternehmen und Ihre tägliche Arbeit interessieren? Wir bieten Ihnen eine Einstiegsunterstützung zu einem „Tag der offenen Tür“.

sozialpädagogische Begleitung

- Ihre Ausbildungsteam bemerkt, dass Ihre Auszubildenden/Lehrlinge soziale und lebenspraktische Unterstützung benötigt? Wir stellen den Kontakt zu Unterstützungsmöglichkeiten zu ASA Land und ASA Bund für Sie her.

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- **Begleiten Sie uns bei den Terminen an weiterführenden Schulen und kommen Sie mit Eltern ins Gespräch. Hier können Sie auf Ihre Ausbildungsangebote aufmerksam machen und Ihr zukünftiges Fachpersonal für eine Ausbildung gewinnen.**

Einbindung Vereinen oder Jugendclubs

- **Die Jugendclubs unserer Stadt sind Treffpunkte von Menschen mit den verschiedensten Interessen. Sie bieten einen sehr guten Ausgangspunkt, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir stellen für Sie die Kontakte her und stimmen für Sie die Termine ab.**

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung
ZAL Berlin-Brandenburg GmbH

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE



Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentation.



Angebote der Servicestelle Verbundausbildung für Sie als Unternehmen

ZAL Berlin-Brandenburg GmbH
Schwartzkopffstraße 9-11
15745 Wildau

Wir sind im Landkreis Dahme/Spreewald zu Hause. Gemeinsam mit unserem weitreichenden Netzwerk sind wir im gesamten südlichen Brandenburg für Sie da.

***Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!***

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?.....	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern.....	8
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z.....	10
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	13
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen.....	15
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen.....	17
Impressum.....	18



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/o-der BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



**ZAL Berlin-Brandenburg
GmbH**



Silke Mengs
Heike Vogt
Daniel Roth



Schwartzkopffstraße 9-11
15745 Wildau



03375/212321
Wir sind täglich von 07.00 Uhr – 16.00 Uhr (Montag bis Freitag) erreichbar.



info@zal-bb.de



www.zal-bb.de



<https://www.facebook.com/zalbb/>



#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

- Wir unterstützen Sie informell und organisatorisch als auch durch gemeinsame Auftritte bei externen Ausbildungsmessen in Schulen/Landkreis und intern bei Ihnen im Unternehmen.
- Wir bieten gemeinsame Plattformen wie Erfahrungsaustausche und kleinere spezifische, bedarfsgerechte Workshops mit Ihnen als Unternehmen unter Einbindung unseres Netzwerkes, incl. des Ausbilderstammtisches.
- Wir bieten Ihnen gemeinsame Beratungen und Möglichkeiten über neue, bspw. digitale, Möglichkeiten (Instagram, Podcasts, social Media...) zur Auszubildengewinnung an.

zwischenbetrieblicher Bewerberpool

- Wir beraten Sie als Unternehmen gemeinsam in Kooperation mit IHK und HWK über Möglichkeiten der Auszubildengewinnung und deren Durchführung.

Betriebsbesichtigungen

- Wir organisieren **Exkursionen** in Ihr Unternehmen. Sie als Unternehmen können potenzielle zukünftige Mitarbeiter kennenlernen und frühzeitig Talente identifizieren. Durch die Durchführung von Exkursionen können Sie als Unternehmen ihr Image als attraktive Arbeitgeber stärken und ihr Engagement für Bildung und Nachwuchsförderung zeigen. Der Austausch mit jungen Menschen kann frische Perspektiven und Ideen bringen, die für Ihre Unternehmensentwicklung nützlich sein können. Wir organisieren gemeinsam mit Ihnen individuelle Unternehmensvorstellungen/Praktika mit ausbildungssuchenden Jugendlichen.

zwischenbetriebliche Verbünde

- Beratende Unterstützung zur Realisierung von Bewerbungstagen gemeinsam mit Ihnen als Unternehmen der Region LDS, im Landkreis und auch übergreifend in angrenzenden Landkreisen (z.B. in Elbe/Elster oder Spree/Neiße).

Ringpraktika

- Wir helfen Ihnen den richtigen Auszubildenden über Praktika in Ihrem Hause zu finden.
- Eine Woche in verschiedene Berufe reinschnuppern - 5 Tage 5 Berufe; hauptsächlich in der Ferienzeit. Querbeet und innovativ zum Traumberuf
<http://www.praktikumswoche.de/lDs>

Ausbildungsprojekte

- **Wir zeigen Ihnen neue Möglichkeiten zur Ausbildungsgewinnung und einer gelungenen Ausbildung auf z. B. Ausbildungsfilme:** junge Nachwuchskräfte, die sich noch in der betrieblichen Ausbildung befinden, drehen und erstellen Filme von ihrem Ausbildungsunternehmen/aus ihrem Ausbildungsalltag. Durch Nutzung der **Fotochallenge**, um Vielfalt und Attraktivität der dualen Ausbildung im Land Brandenburg sichtbar zu machen; allen unseren aktuellen Verbundfirmen zur Verfügung gestellt;

#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- Teilnahme an Sportwettbewerben unternehmensübergreifend (z.B. Drachentbootrennen, Bowling)
- Beratungen für Ausbilder*innen in Unternehmen

Ausbildungsmarketing

- **Effiziente Rekrutierung** z.B. zahlreiche Vorteile bieten sich durch Speed-Dating-Veranstaltungen zwischen Schulen und Sie als Unternehmen
- Wir beraten individuell interessierte Unternehmen und helfen, ihre Internetauftritte, auch gemeinsam mit uns, zielführend zu gestalten.
- Wir unterstützen Sie bei der Vorbereitung und Durchführung von gelungenen Messen und Firmenkontaktveranstaltungen. Durch die Teilnahme an solchen Veranstaltungen können Sie sich als Unternehmen als attraktive Arbeitgeber positionieren und ihre Bekanntheit bei jungen Menschen steigern. Sie ermöglichen es Ihnen als Unternehmen, effizient Nachwuchs zu rekrutieren und ihre Marke zu stärken, während unversorgte Jugendliche wertvolle Einblicke in Berufsfelder erhalten und erste Kontakte zur Arbeitswelt knüpfen können.
- Beratung, Hilfestellung und individuelle Organisation „Tag der offenen Tür“/Zukunftstag Brandenburg in Unternehmen oder auch in kleineren Workshops mit

Ausbildungssuchenden bei uns vor Ort; Firmeninterne und externe Messen mit Vorstellungen der einzelnen Branchen und deren Ausbildungsmöglichkeiten

- Steigerung der Attraktivität der MINT-Berufe durch Nutzung und Organisation von MINT-Berufstagen in Ihrem Unternehmen und Beratungen über weitere Möglichkeiten des praktischen Erleben in diversen Experimentierlaboren, bspw. Kivi:Lab oder WinLab an der TH Wildau.

Ausbildungsprojekte als Anreiz

- Wir beraten und unterstützen Sie als Unternehmen bei Projekten vor und während der Ausbildung, so soll das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Identifikation mit dem Unternehmen schon vor dem ersten Tag für den Auszubildenden wird gefördert.
- Wir unterbreiten Ihnen Vorschläge bzw. beraten Sie zur potentiellen Erstellung eines kleinen Bonus-Kataloges, welche an das Erreichen eines konkreten Ausbildungsabschnittsziels gekoppelt, bspw. Gabelstapler-Schein (Möglichkeit der Förderung als Zusatzqualifikation prüfen)

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgschancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

leistungsstarke Jugendliche

- Unterstützende Beratung ihres Unternehmens zu finanziellen Fördermöglichkeiten für die allgemeine Verbundausbildung, Schlüsselkompetenzen und Zusatzqualifikationen
- Hinweise und Informationen bei möglicher Verkürzung der Ausbildungszeit

Studienabbrecher/-innen / Studienzweifler/-innen

- In enger Kooperation mit der TH Wildau können wir Ihnen als Unternehmen geeignete unversorgte Ausbildungssuchende (ehemals Studienabbrecher) zu vermitteln. Die Vermittlung in geeignete Unternehmen kann nicht nur den ausbildungssuchenden Studienabbrechern helfen, sondern auch den Unternehmen einen Mehrwert bieten, indem sie motivierte und passende Kandidaten finden. Es ist wichtig, Menschen bei der Neuausrichtung ihrer Karriere zu unterstützen, insbesondere durch Tests und Interessenerhebungen direkt bei Ihnen vor Ort im Unternehmen oder bei geeigneten Bildungsträgern der Region, die helfen, die eigenen Stärken und Vorlieben zu erkennen. Praktika sind eine hervorragende Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und herauszufinden, welche Berufe am besten zu einem passen.

junge Frauen

- Wir unterstützen Sie als Unternehmen in beratender Abstimmung gemeinsam mit jungen ausbildungssuchenden interessierten jungen Frauen und Mädchen z. B. Berufsorientierungspraktika, um die Attraktivität der MINT-Berufe in Ihr Unternehmen zu steigern
- Informelle und beratende Unterstützung für Sie als Unternehmen hinsichtlich junger Frauen und junger Mütter bzgl. Ausbildungsmöglichkeiten, die auch in Teilzeit möglich, angepasst an familiäre und betriebliche Erfordernisse unter Einbindung unseres Netzwerkes hinsichtlich Unterstützungen für z.B. Alleinerziehende

junge Menschen mit Behinderung

- (Handicap-basierende) Beratungs- und Unterstützungsangebote incl. Vermittlung in Praktika bei Unternehmen bzw. Berufsorientierung mittels Testung und Interessenerhebung sowie für zu erprobende zielführende Praktika Für Sie als Unternehmen kann dies einen echten Mehrwert bieten, da sie von einer vielfältigen Belegschaft profitieren können, die unterschiedliche Perspektiven und Ideen einbringt. Zudem zeigt die Unterstützung von Menschen mit Handicaps, dass Ihr Unternehmen sozial verantwortlich handelt, was das Image und die Mitarbeiterbindung stärken kann.
- Wir beraten Sie als Unternehmen über weitere bedarfsgerechte individuelle Unterstützungsmöglichkeiten, welche auf dem Markt (aus vorhandenem Netzwerk, Stakeholder etc.), damit Sie als Unternehmen diesbezügliche Hemmnisse aktiv überwinden und potentiell ausbilden kann

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- Wir helfen, beraten und unterstützen Sie als Unternehmen bei der Bewältigung von Herausforderungen Ihres Auszubildenden, um einen qualifizierten Abschluss der Berufsausbildung zu gewährleisten (bspw. Prüfungsvorbereitung, auch für bis dahin noch nicht im Verbund ausgebildete Lehrlinge) und zur Vermeidung von Abbrüchen (speziell zu Beginn der Berufsausbildung). Als ein **sehr erfolgreicher Inhalt** der Verbundausbildung zur Stärkung der Schlüsselkom-

petenzen hat sich der **Bereich „Mathematik und Physik“** - **erfolgt regelmäßig** zu Beginn jedes Ausbildungsjahres (mit der Möglichkeit bedarfsgerechter Nachholwochen) für Ihre Auszubildenden etabliert.

- Wir bieten Ihnen als Unternehmen Informationen über Unterstützungsangebote durch **“Gutes Lernen im Betrieb“** enge Kooperation mit HWK und IHK
- Wir unterstützen Sie und Ihre Auszubildenden vor und während der Ausbildung in enger Kooperation mit IHK und HWK (bspw. Prüfungsvorbereitungen)
- Anstoß zur Prüfung der Möglichkeiten des Einsatzes betrieblicher Mentoren zur individuellen Nachhilfe, oder auch durch Nutzung weiterer Nachhilfe-Angebote wie ASA der BA als auch ASA-Land Brandenburg uvm.
- Sie als Unternehmen haben durch die Möglichkeit der Realisierung eines EQJ den jungen Menschen besser kennen zu lernen durch **Betriebliche Einstiegsqualifizierungen** (EQJ) mit IHK-Zertifikat. Diese sind Türöffner in Ausbildung oder Beschäftigung, um unversorgte Jugendliche, die noch nicht reif für eine klassische Ausbildung sind, diese Erprobung als Einstieg in die Ausbildungs-/Arbeitswelt zu ermöglichen, kennenzulernen und zu realisieren.

betriebsspezifische Perspektiven und Karrierepfade

Zur Steigerung der Attraktivität Ihres Unternehmens und erfolgreichen Durchführung der Ausbildung beraten wir Sie gern über:

- Ansprache/Unterstützung zur Erstellung eines Bonus-Kataloges, welcher an das Erreichen konkreter Ausbildungsabschnittsziele gekoppelt, bspw. Gabelstapler-Schein (Möglichkeit der Förderung als Zusatzqualifikation prüfen) ...
- Übernahme nach erfolgreichem Abschluss in unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Schaffung guter Arbeitsbedingungen/ soziales Arbeitsklima, familiär-kompatibler Arbeitszeiten...
- Angebote zur betriebs- und berufsbedingten Möglichkeit der Weiterbildung unter Zugrundelegung betrieblicher und personeller Erfordernisse (Team-/Abt.-leiter, ...)
- Unterstützung (anteilige Freistellung Arbeitszeit) zum Erwerb des Führerscheins, Bereitstellung von Dienstwagen, bei Bedarf evtl. zur Verfügungstellung von betrieblichen Wohnraum

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Betriebserkundungen

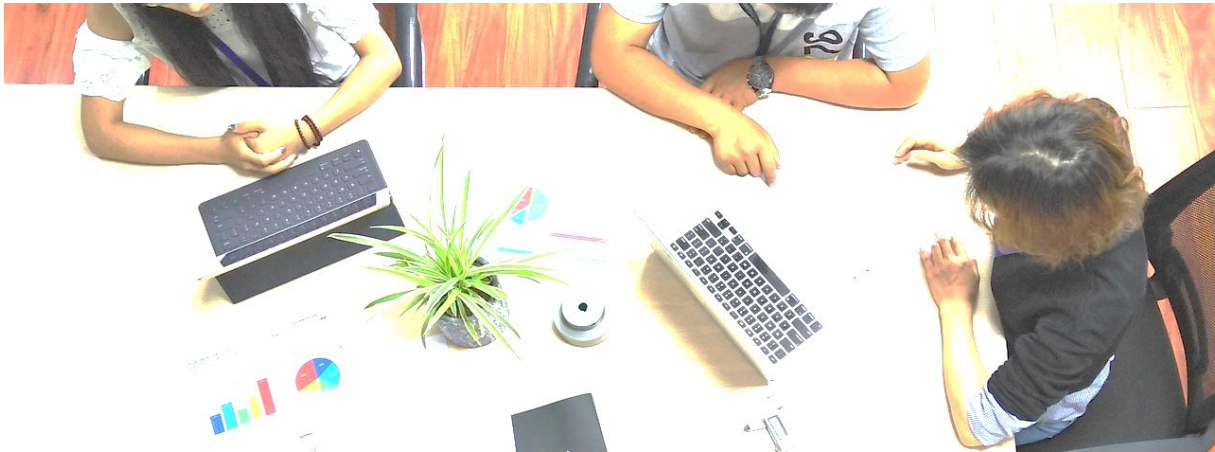
- Wir organisieren gemeinsam mit Ihnen branchenübergreifende Betriebserkundungen in Unternehmen der Region
- Wir unterstützen Sie als Unternehmen dabei, jungen Ausbildungsplatzsuchenden mittels kurzer Praktika Einblicke in Ihr Unternehmen zu gewinnen.

freiwilliges Praktikum im Betrieb

- Ein freiwilliges Praktikum kann für Sie als Unternehmen in vielerlei Hinsicht einen erheblichen Mehrwert bieten. Wir zeigen Ihnen einige der wichtigsten Vorteile auf wie z.B. frische Perspektiven; Praktikanten bringen oft neue Ideen und Perspektiven mit.
- Talentidentifikation: Sie als Unternehmen haben die Möglichkeit, potenzielle zukünftige Auszubildende kennenzulernen und zu bewerten.
- Wir unterstützen Sie bei Projekten: Praktikanten können wertvolle Unterstützung bei laufenden Projekten
- **Zukunftstag Brandenburg:** Beratung zur Vorbereitung, Bewerbung und Umsetzung von betrieblichen Angeboten am Zukunftstag Brandenburg für interessierte junge Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen
- Hilfestellungen für Unternehmen- Erlebe einen Tag im Unternehmen

- In enger Kooperation mit verschiedenen Unternehmen der Region – unterstützen wir Sie als Unternehmen, geeignete unversorgte Jugendliche zu rekrutieren. (Testimonials (= andere Auszubildende) vermitteln Einblicke in den Betrieb und in berufliche Tätigkeiten (z.B. Azubi-Influencer in den sozialen Medien))

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- Wir organisieren und gestalten z.B. Speeddatings mit Ihnen als Unternehmen in den Schulen aber auch an Orten, wo unversorgte Jugendliche anzutreffen sind. Die Speed-Dating-Veranstaltungen zwischen Schulen und Unternehmen bieten Ihnen als Unternehmen zahlreiche Vorteile, die ihren Wert unterstreichen: Unternehmen können in kurzer Zeit viele potenzielle Auszubildende kennenlernen und sich einen persönlichen Eindruck verschaffen, ohne den Aufwand eines klassischen Bewerbungsprozesses. Sie als Unternehmen erhalten die Möglichkeit, direkt mit unversorgten Jugendlichen in Kontakt zu treten, Ausbildungsangebote vorzustellen und potenzielle Talente frühzeitig zu identifizieren. Die kurzen Gespräche ermöglichen es, kommunikative Fähigkeiten und Persönlichkeiten der Schüler direkt zu beurteilen, was über reine Bewerbungsunterlagen hinausgeht.

- Wir beraten Sie als Unternehmen zu weiteren Förderprogramme wie z.B. der Verweis auf das Landesprogramm „Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)“
- Beratungen und Vermittlung von Kontakten der KAUSA-Stelle im Land Brandenburg, um interessierte unversorgte Jugendliche mit Migrationshintergrund gemeinsam mit Ihnen als Unternehmen zu unterstützen.
- Wir bieten Ihnen als Unternehmen ein umfangreiches Angebot zur Unterstützung für Ihre Auszubildenden an. Mithilfe unseres bestehenden Netzwerkes z.B. durch Bildungsträger in der Region Dahme-Spreewald und angrenzenden Landkreise – sozialpädagogische Unterstützung, Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- Wir unterstützen Sie als Unternehmen bei der Vorstellung der unternehmensspezifischen Ausbildungs- und Praktikumsplätze bei Elternabenden in den 09. und 10. Klassen, aber auch bei gemeinsamen Messeständen direkt in den Schulen

Einbindung Vereinen oder Jugendclubs

- Sport trifft Wirtschaft: gemeinsame Sportevents (Volleyball, Fußball, Bowling, Feuerwehrevents usw.) – gemeinsame Sportevents fördern nicht nur den Teamgeist und die Motivation innerhalb des Unternehmens, sondern bieten auch eine Plattform für Networking, Imageaufbau und Markenpräsenz. Diese Veranstaltungen schaffen eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten: Unternehmen profitieren von gesteigerter Sichtbarkeit und einem positiven Ruf, während Mitarbeitende und Partner von der gemeinsamen Erfahrung profitieren.
- Wir als Servicestelle Verbundausbildung informieren in den Jugendclubs über Ausbildungsmöglichkeiten in ausbildenden Betrieben.
- Kontaktherstellung über Mehrgenerationenhäuser in den Landkreisen des südlichen Landes Brandenburg spez. Ansprechgruppen wie bspw. Jugendliche, Familien, Alleinerziehende (unversorgte Jugendliche)

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Servicestelle Verbundausbildung ZAL Aus- und Weiterbildungs GmbH

KOOPERATION

ATTRAKTIVITÄT

ANSPRACHE

EINBLICKE

FORMATE

FREIZEITORTE

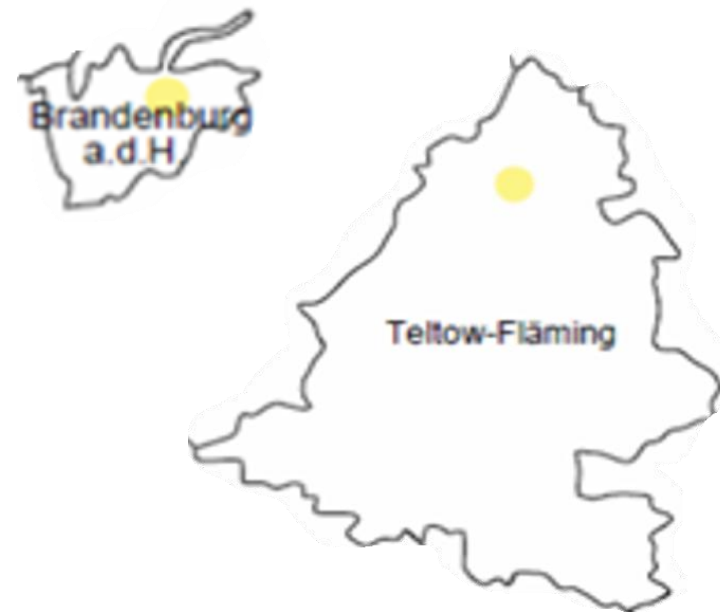


Abb. Standorte der Träger der Servicestellen
Verbundausbildung, Quelle der Grafik: Umrisse mit
Landkreisgrenzen d-maps-com, modifiziert von Dana
Manthey, WFBB, Stand 01/2025

Verantwortlich für die Inhalte, Darstellungen und
Bildmaterial ist ausschließlich die jeweils genannte
Organisation in der folgenden Präsentationen.



Service für Ausbildung

Angebote für Betriebe der Servicestelle Verbundausbildung

ZAL Zentrum Aus- und Weiterbildungs GmbH

Standorte: Ludwigsfelde und Brandenburg an der Havel

Aktiv in: Teltow-Fläming, Potsdam Mittelmark, Havelland, Potsdam und
Brandenburg an der Havel

*Ihr Partner in der Region für die Entwicklung
von nachhaltigen Ausbildungslösungen!*

Inhalt

Service für Ausbildung.....	3
Was können Sie von der Servicestelle Verbundausbildung erwarten?	3
Unser Service für Ausbildung	6
#Kooperation mit anderen Betrieben	6
#Attraktivität als Ausbildungsbetrieb verbessern	9
#Ansprache und gezielte Überzeugung der Generation Z	9
#Einblicke in betriebliche Praxis ermöglichen	10
#Formate vor und während der Ausbildung wirkungsvoll nutzen	12
#Freizeitorte einbeziehen und Jugendliche dort gewinnen	13
Impressum.....	14

SERVICE FÜR AUSBILDUNG



Sie engagieren sich bereits in der dualen Ausbildung und möchten qualifizierte Fachkräfte von morgen ausbilden? Oder planen Sie, in Zukunft auszubilden?

Wir wissen, dass die Suche nach geeigneten Auszubildenden und die Förderung ihrer Entwicklung neben Ihrem Tagesgeschäft viel Energie und Zeit erfordert. Deshalb suchen Sie nach effizienten, praxisnahen Lösungen, um Ihre Ausbildungsfähigkeiten weiter auszubauen – und genau hier kommen wir ins Spiel: **Ihre Servicestelle Verbundausbildung**

WAS KÖNNEN SIE VON DER SERVICESTELLE VERBUNDAUSBILDUNG ERWARTEN?

Wir unterstützen Sie, Ihr betriebliches Ausbildungsplatzangebot attraktiv zu gestalten und entsprechend darzustellen. Wir sind eine von mehreren vom Land Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF+) geförderten [Servicestellen Verbundausbildung](#). Unsere Aufgabe ist es, Betrieben aus Brandenburg, die nach HwO und/oder BBiG ausbilden, kostenfreie Beratung, Unterstützung und Informationen zu folgenden Themen und Fragen anzubieten.

Zu diesen Fragen haben wir passende Antworten für Sie:

Haben Sie als kleiner Ausbildungsbetrieb schon daran gedacht, Ihre Kräfte mit denen anderer zu bündeln, um Auszubildende gezielt zu gewinnen und zu fördern?

#KOOPERATION

Sie möchten junge Talente für sich gewinnen und sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb darstellen?

#ATTRAKTIVITÄT

Wollen Sie Ihre Ausbildungsangebote stärker auf die Interessen und Bedürfnisse bestimmter Jugendlicher ausrichten und erfolgreicher bewerben?

#ANSPRACHE

Sind Sie interessiert daran, jungen Menschen Einblicke in die betriebliche Praxis zu ermöglichen und dabei als Ausbildungsbetrieb zu überzeugen?

#EINBLICKE

Suchen Sie gezielte Formate, die Sie vor und während der Ausbildung unterstützen?

#FORMATE

Sind Sie überzeugt vom Potenzial außerschulischer Orte zur Ansprache von Auszubildenden, aber unsicher, wie Sie diese einbinden können?

#FREIZEITORTE

Auf den kommenden Seiten finden Sie Lösungen und Angebote, die wir Ihnen anbieten und gemeinsam mit Ihnen an Ihre betrieblichen Bedarfe und Wünsche anpassen. Die farbigen Kästen leiten Sie zu den entsprechenden Angeboten.

Wir beraten Sie vertrauensvoll und schauen uns mit Ihnen Ihren ganz konkreten Bedarf an! Mit unserer Erfahrung und unserem Netzwerk finden wir eine passgenaue Lösung für Ihre Herausforderungen. **Wir sind für Sie da!**

Unsere Beratung und die Angebote sind für Sie, als Brandenburger Betrieb, kostenfrei.

Sollte auch nur eine der genannten Herausforderungen und/oder ein Entwicklungswunsch auf Ihr Interesse stoßen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Regional, kompetent und persönlich:

Ihre Servicestelle Verbundausbildung



**ZENTRUM
AUS- UND WEITERBILDUNGS GMBH**



Frau Geyer und Frau Seemann



Struveweg 50, 14974 Ludwigsfelde



03378 853811 (8.00 – 15.45 Uhr)



mail@zal-bildung.de



<https://zal-bildung.de/>



https://www.instagram.com/zal_bildung

UNSER SERVICE FÜR AUSBILDUNG

#KOOPERATION MIT ANDEREN BETRIEBEN



Gerade für kleinere Ausbildungsbetriebe kann es eine Herausforderung sein, im Wettbewerb um qualifizierte Auszubildende zu bestehen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben lassen sich Ressourcen bündeln und gemeinsame Strategien entwickeln, um junge Talente gezielt zu gewinnen und zu fördern.

Wir zeigen Ihnen, wie kurz- und langfristige Kooperationen mit anderen Betrieben Sie dabei unterstützen können, Ihre Ausbildungsziele effizient zu erreichen.

betriebliche Partnerschaften

- **Unterstützung bei der Vernetzung auf Ausbildungsmessen und Veranstaltungen**

Durch unsere Unterstützung bei der Vernetzung auf Ausbildungsmessen und Veranstaltungen können wir Unternehmen dabei helfen, ihre Messeauftritte effektiv zu planen und durchzuführen. Dies gilt auch für Workshops. Wir entwickeln gemeinsam mit dem betrieblichen Partnern gezielte Kommunikationsstrategien, um potenzielle Auszubildende anzusprechen und nachhaltige Beziehungen zu den Bildungseinrichtungen und anderen relevanten Partnern aufzubauen.

zwischenbetrieblicher Bewerberpool

- **Begleitung und Organisation von Vorstellungsworkshops**
 - Wir unterstützen Sie bei der Begleitung und Organisation von Vorstellungsworkshops, indem wir den gesamten Prozess von der Planung bis zur Durchführung koordinieren. Dadurch stellen wir sicher, dass die Workshops reibungslos ablaufen und die Unternehmen sich effektiv präsentieren können, um die besten Talente für sich zu gewinnen

zwischenbetriebliche Verbünde

- **Organisation von Ausbilderstammtischen mit kleinen „Learning Nuggets“**
 - Wir organisieren Ausbilderstammtische, bei denen wir kleine „Learning Nuggets“ integrieren, um den Austausch zwischen den Ausbildern zu fördern und praxisnahe Weiterbildung zu bieten. Diese Veranstaltungen ermöglichen es den Teilnehmern, neue Impulse für ihre Ausbildungsarbeit zu erhalten und sich über aktuelle Trends und Herausforderungen in der Berufsausbildung auszutauschen.

Übernahmemöglichkeiten von Auszubildenden

- **Vermittlung bei Konflikten oder Problemen**
 - Wir bieten Hilfe bei der Vermittlung in Konfliktsituationen oder bei Problemen, indem wir als neutrale Moderatoren agieren und konstruktive Lösungsansätze fördern. Unser Ziel ist es, eine offene Kommunikation zu ermöglichen und nachhaltige Lösungen zu finden, die das Arbeitsklima verbessern und die Zusammenarbeit im Unternehmen stärken.

- **Ausbildungsfilme**

- Wir ermöglichen es, Ausbildungsfilme zu realisieren, indem wir junge Nachwuchskräfte aus der betrieblichen Ausbildung dazu einladen, ihre Erfahrungen zu teilen. Diese Auszubildenden erstellen Filme, die ihren Ausbildungsbetrieb, ihren Beruf und ihren Alltag authentisch darstellen. So erhalten potenzielle Bewerber einen lebendigen Einblick in die Ausbildung und das Arbeitsumfeld, was das Interesse am Unternehmen erhöht.

#ATTRAKTIVITÄT ALS AUSBILDUNGSBETRIEB VERBESSERN



In einer zunehmend angespannten Ausbildungssituation ist es entscheidend, sich klar zu positionieren und als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Alleinstellungsmerkmal als Ausbildungsbetrieb herauszustellen, Formate neu zu entwickeln und mit Ihren Stärken gezielt zu werben.

Ausbildungskultur im Unternehmen

- **Arbeiten mit dem Talentprofil**
 - Wir arbeiten mit Talentprofilen, um ein besseres Matching zwischen Betrieb und Bewerber zu ermöglichen. Dabei bieten wir Unterstützung bei der ersten Erstellung und Umsetzung dieser Profile, sodass Unternehmen gezielt die Fähigkeiten und Potenziale der Bewerber identifizieren und optimal nutzen können. Dies führt zu einer passgenaueren Besetzung von Ausbildungsplätzen und einer höheren Zufriedenheit auf beiden Seiten.

- **Beratung zu Weiterbildungs- und Studienmöglichkeiten**
 - Unsere Beratung zu Weiterbildungs- und Studienmöglichkeiten umfasst das Aufzeigen von weiterführenden Bildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung. Dadurch stärken wir die betriebsinterne Beratungskompetenz, was zur Sicherung von Fachkräften auf allen betrieblichen Ebenen beiträgt. Dies hilft Unternehmen, ihre Mitarbeiter kontinuierlich weiterzuentwickeln und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

#ANSPRACHE UND GEZIELTE ÜBERZEUGUNG DER GENERATION Z



Junge Menschen haben individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs eine große Rolle spielen.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ausbildungsangebote passgenau auf Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen auszurichten und so Ihre Erfolgchancen bei der Nachwuchsgewinnung zu steigern.

unterstützungsbedürftige Jugendliche

- **Beratung zu Ausbildungsberufen und deren „leichteren“ oder „schwereren“ Alternativen**
 - Unsere Beratung zu Ausbildungsberufen und deren „leichteren“ oder „schwereren“ Alternativen ermöglicht es, für jeden Bewerber die passende Ausbildung zu identifizieren. Dadurch wird sichergestellt, dass die Ausbildung optimal auf die Fähigkeiten und Interessen der Bewerber abgestimmt ist, was sowohl die Zufriedenheit als auch den Erfolg in der Ausbildung erhöht.

- **Ausbildungsmesse im ZAL Ludwigsfelde**
 - Die Ausbildungsmesse im ZAL Ludwigsfelde bietet Unternehmen die Gelegenheit, ihre Ausbildungsstellen, Studienplätze und Praktikumsplätze einem breiten Publikum zu präsentieren. Diese Veranstaltung ermöglicht es, direkt mit potenziellen Kandidaten in Kontakt zu treten und ihnen umfassende Informationen über den Ausbildungsberuf, der Ausbildungsfirma und dessen Karrieremöglichkeiten im Unternehmen zu bieten.

#EINBLICKE IN BETRIEBLICHE PRAXIS ERMÖGLICHEN



Praktische Erfahrungen sind für junge Menschen oft der Schlüssel zur Ausbildungsentscheidung.

Nutzen Sie Chancen, um jungen Menschen einen praxisnahen Einblick in Ihr Unternehmen zu geben und sie frühzeitig von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten zu überzeugen.

Kooperation mit anderen Betrieben

- **Gemeinsame Assessment Center**
 - Durch gemeinsame Assessment Center können Unternehmen ihre Ausbildungszahlen steigern, indem sie Bewerber umfassend evaluieren. Diese strukturierte Herangehensweise ermöglicht ein besseres Matching zwischen Auszubildenden und Betrieb, da die Fähigkeiten und Potenziale der Bewerber gezielt erfasst und mit den Anforderungen der Ausbildungsplätze abgeglichen werden.

freiwilliges Praktikum im Betrieb

- **Praktikumsplan/Praktikumsbegleiter**

- Ein Praktikumsplan oder Praktikumsbegleiter bietet Unterstützung bei der ersten Erstellung und Durchführung von Praktikumsprogrammen. Dies gewährleistet eine strukturierte und effektive Betreuung der Praktikanten, wodurch sowohl die Lernziele der Teilnehmer als auch die Erwartungen des Unternehmens optimal erfüllt werden können.

Hospitation im Betrieb

- **Zukunftstag Brandenburg**

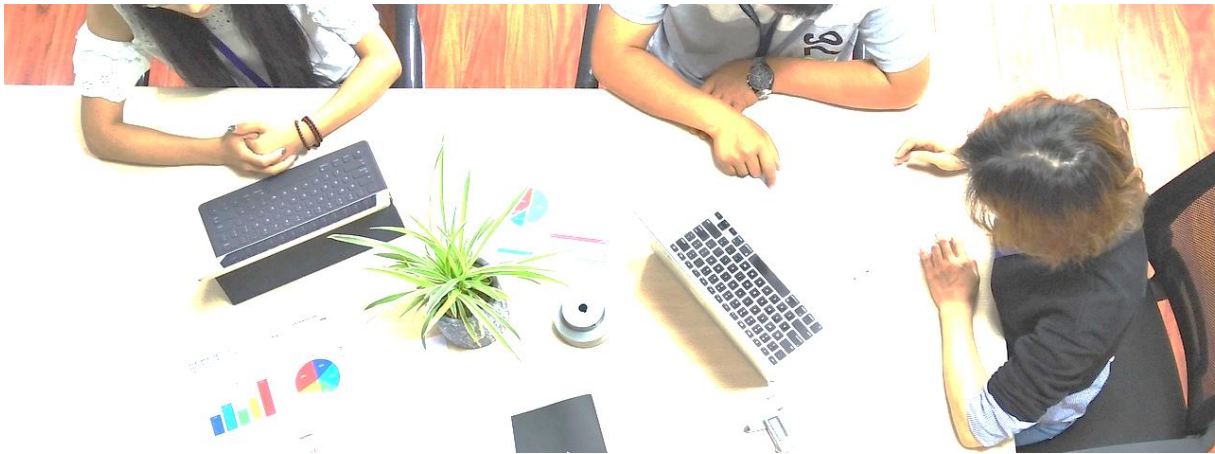
- Im Rahmen des Zukunftstags Brandenburg bieten wir Beratung zur Vorbereitung sowie Unterstützung bei der Bewerbung und Umsetzung von betrieblichen Angeboten an. Dies ermöglicht Unternehmen, ihre Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten effektiv zu präsentieren und junge Talente für ihre Branche zu begeistern.

Einblicke durch Gleichaltrige

- **Azubibotschafter*in**

- Azubibotschafter*innen werden bei ihren ersten Schritten begleitet, um ihnen Sicherheit und Orientierung zu geben. Sie vermitteln authentische Einblicke in den Betrieb und berufliche Tätigkeiten, beispielsweise als Azubi-Influencer in den sozialen Medien, und tragen so dazu bei, das Interesse potenzieller Bewerber zu wecken und die Attraktivität des Unternehmens zu steigern.

#FORMATE VOR UND WÄHREND DER AUSBILDUNG WIRKUNGSVOLL NUTZEN



Eine erfolgreiche Ausbildung erfordert gezielte Unterstützung.

Wir bieten Ihnen eine Verweisberatung in praktische Unterstützungsangebote in der Region, die Ihren Betrieb sowohl bei der Gewinnung als auch bei der Begleitung Ihrer Auszubildenden optimal unterstützen.

betriebliche Matching-Days

- **Beratung zum Messeauftritt**

- Unsere Beratung zum Messeauftritt umfasst Strategien zur besseren Ansprache der Generation Z, Tipps zum Verhalten auf Ausbildungsmessen und Empfehlungen zur ansprechenden Messestandgestaltung. Dies hilft Unternehmen, ihre Zielgruppe effektiv zu erreichen und einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

Patenschaften - Mentoring

- **Ausbildungsmentoring**

- Ausbildungsmentoring beinhaltet die Vermittlung zu den Koordinierungsstellen „Gutes Lernen im Betrieb“. Diese Verbindung unterstützt Unternehmen dabei, ihre Ausbildungsqualität zu verbessern und sicherzustellen, dass Auszubildende optimal betreut und gefördert werden.

- **Verweis auf das Landesprogramm „Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)“**
 - Durch unsere Hinweise auf das Landesprogramm „Assistierte Ausbildung Brandenburg (AsA Brandenburg)“ und unsere Begleitung bei der Kontaktaufnahme und Beantragung, ermöglichen wir es Unternehmen, die verfügbaren Fördermöglichkeiten effektiv zu nutzen.

#FREIZEITORTE EINBEZIEHEN UND JUGENDLICHE DORT GEWINNEN



Viele junge Menschen verbringen ihre Zeit außerhalb der Schule an Orten, die für Sie als Ausbildungsbetrieb wertvolle Kontaktpunkte sein können.

Wir unterstützen Sie dabei, diese Orte gezielt zu nutzen und die Jugendlichen in ihrer Freizeit wirksam anzusprechen.

Einbindung von Elternhaus, Familien

- **Digitaler Elternabend sowie Eltern-Kind-Tag**
 - Beim digitalen Elternabend bieten wir Unterstützung bei der Planung und Umsetzung, um eine reibungslose Durchführung zu gewährleisten. Für den Eltern-Kind-Tag beraten wir zu Inhalten und Organisation, damit das Event sowohl informativ als auch ansprechend gestaltet wird.

Einbindung Vereine oder Jugendclubs

- **Sport trifft Wirtschaft**
 - Im Rahmen von „Sport trifft Wirtschaft“ beraten wir Unternehmen zur effektiven Werbung in Sportvereinen und unterstützen bei der Entwicklung von Kooperationen mit diesen Vereinen. Dies fördert eine stärkere Präsenz und Vernetzung in der lokalen Gemeinschaft.

- **Ausbildungsmesse zum Mitmachen**

- Die Ausbildungsmesse zum Mitmachen bietet interaktive Elemente wie Wettbewerbe mit anschließender Verlosung für Jugendliche, um das Engagement und Interesse zu fördern. Zudem werden Messeplätze für Sportvereine oder die örtliche Jugendfeuerwehr eingerichtet, um eine vielfältige und dynamische Veranstaltung zu gestalten.

IMPRESSUM

Für die Richtigkeit des Inhaltes und die entwickelten und umgesetzten Angebote ist die auf S. 1 genannte Servicestelle Verbundausbildung zuständig.

In der vorliegenden Broschüre für Betriebe wurden die von der „Servicestelle Verbundausbildung“ im Rahmen des Programms zur **„Qualifizierten Ausbildung im Verbundsystem (PAV)“** für Betriebe entwickelten und umgesetzten Angebote zusammengestellt.

Das Programm wird vom Land Brandenburg aus Mitteln des ESF+ gefördert. Ziel ist es, jungen Menschen eine betriebliche Ausbildung in Brandenburger Betrieben zu ermöglichen und so eine sichere berufliche Perspektive im Land Brandenburg zu bieten. Gefördert werden Maßnahmen, die die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben stärken, die Ausbildungsqualität am Lernort Betrieb sichern und die Einmündung von Ausbildungsplatzsuchenden in Ausbildung steigern. Weitere Informationen zu den geförderten Angeboten im „Service für Ausbildung“ erhalten Betriebe auf der Webseite der WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB): <https://arbeit.wfbb.de/servicestellen-verbundausbildung>

Layout & Bildnachweis

„Q² - Qualitätssicherung und Qualifizierung - Agiles Begleitprojekt für die Servicestellen Verbundausbildung“

GEBIFO mbH

Berliner Str. 10a

13127 Berlin

© 2024

Es wurden Bilder aus der Arbeit der Projekte und lizenzfreie Bilder von <https://pixabay.com/de/> verwendet.

Wirtschaftsförderung Brandenburg | Arbeit

Standort. Unternehmen. Menschen.

Fachliche Programmbegleitung

arbeit.wfbb.de

Wirtschaftsförderung
Land Brandenburg GmbH
Babelsberger Straße 21
14473 Potsdam

WFBB Arbeit – Team Soziale Innovation &
Integration
Dana Manthey: 0331-7044572921
Dana.manthey@wfbb.de



Diese Unterlagen sind ausschließlich für Präsentationszwecke bestimmt. Der Inhalt ist durch das Urheberrecht geschützt. Alle Rechte an der Präsentation und deren Inhalt stehen der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) zu. Eine Weitergabe an Dritte ebenso wie jede Vervielfältigung, Veränderung oder sonstige Verwendung und Nutzung ganz oder in Teilen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WFBB.